USER MANUAL

GIGA JUL

Specification 1 – 2

Maintenance and Precautions 13-15

Compatibility 3

DE

Manuelles Bremsgerät nach EN 15151-2:2012, Typ 2 zur Sicherung eines Vor- bzw. Nachsteigers, zum Sichern mit Seilumlenkung (Topropen) und zum Ablassen bzw. Abseilen beim Klettern.

ALLGEMEINE ANWENDUNGSHINWEISE

Dieses Produkt ist Teil einer Persönlichen Schutzausrüstung zum Schutz gegen Stürze aus der Höhe und sollte einer Person zugeordnet werden. Diese Gebrauchsanleitung beinhaltet wichtige Hinweise, Vor der Verwendung dieses Produktes müssen diese vollständig verstanden werden sein. Diese Unterlagen sind dem Benutzer in der Sprache des Bestimmungslandes durch den Wiederverkäufer zur Verfügung zu stellen und müssen während der gesamten Nutzungsdauer bei der Ausrüstung gehalten werden. Die folgenden Gebrauchsinformationen sind wichtig für sach- und praxisgerechte Anwendung. Sie können jedoch niemals Erfahrung, Eigenverantwortung und Wissen über die beim Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe auf Seilen auftretenden Gefahren und Risiken entbinden nicht vom persönlich zu tragenden Risiko. Die Anwendung ist nur trainierten und erfahrenen Personen oder unter entsprechender Anleitung gestattet. Bei Nichtbeachtung Bei Nichtbeachtung dieser Gebrauchsanleitung besteht Lebensgefahr!

ALLGEMEINE SICHERHEITSHINWEISE

Bergsteigen, Klettern und Arbeiten in der Höhe und Tiefe beinhalten oft nicht erkennbare Risiken und Gefahren und können deshalb Tod, Verletzung oder Unachtsamkeiten können schwere Unfälle, Verletzungen oder sogar den Tod zur Folge haben. Bei Kombination dieses Produktes mit anderen Produkten müssen die Gebrauchsanleitungen der jeweiligen Beeinträchtigung der Gebrauchssicherheit. Die Benutzung sollte grundsätzlich nur in Verbindung mit CE-gekennzeichneten Bandschlaufen und Verbindungselementen (Karabiner) erfolgen. Stürze aus der Höhe erfolgen. Wenn Originalbestandteile des Produktes verändert oder entfernt werden, können die Sicherheitseigenschaften dadurch eingeschränkt werden. Die Ausrüstung sollte keiner Weise, die nicht vom Hersteller schriftlich empfohlen wird, verändert oder Ergänzt werden. Es dürfen nur Originalteile verwendet werden. Vor und nach dem Gebrauch ist das Produkt auf eventuelle Beschädigungen zu überprüfen, der gebrauchsfähige Zustand und das richtige Funktionieren sicherstellen, dass ist sicherzustellen. Das Produkt ist sofort auszusondern, wenn hinsichtlich seiner Gebrauchssicherheit auch nur der geringste Zweifel besteht. Das Produkt darf nicht in Kontakt mit Säuren, Laugen, Lösungsmitteln, Farben, Klebstoffen oder Falschanwendung jegliche Haftung ab. Die Verantwortung und das Risiko tragen in allen Fällen die Benutzer bzw. die Verwendungsorganisation. Für die Auswahl des Produktes empfehlen wir, zusätzlich die entsprechenden nationalen Regeln zu beachten. PSA-Produkte sind ausschließlich zur Sicherung von Personen zugelassen.

PRODUKTSPEZIFISCHE INFORMATIONEN, ERKLÄRUNG DER ABBILDUNGEN

Funktions- und Sicherheitstechnik

1 Begriffe in der Abbildung: Anwenden vor der Benutzung die einwandfreie Funktion der verwendeten Kombination aus Sicherungsgerät, Sicherungskarabiner und Kletterseilen) in sicherer Umgebung (Bremsen/Abseilen/Ablassen) zu überprüfen. Bei einigen der beschriebenen Anwendungen variieren die Bedieneigenschaften (z.B. Bremswirkung) aufgrund von unterschiedlichen Seildurchmessern oder Seilkonstruktionen und –oberflächen. Vor jedem Sichern bzw. Abseilen ist das korrekte Einlegen und die einwandfreie Funktion sowie die Bedienung des Gerätes zu überprüfen. Glatte Seile, Feuchtigkeit oder Vereisung können die Bremswirkung des Geräts negativ beeinflussen. Das Bremsseil ist zu jedem Zeitpunkt mit der Bremshand zu umschließen. Es darf niemals aus der Hand gelassen werden, Handschuhe zu tragen.

Spezifikation

1a Position des Schiebers im bremskraftunterstützten Modus (Assisted). Bremsenergie, Bremsweg, Position (A). Nachgiebigkeit (B), Manuelle Bremsgeometrie (C), Unterstützende Bremsgeometrie (D), Öffnung zum Einlegen (E), Daumenauflage (F), Drahtbügel (G).

1b Position des Schiebers im manuellen Bremsmodus (Manual).

2 Zugelassene Seildurchmesser für jeden Typ dynamischer Bergsteiler Manual and Assisted Modus. (*): ACHTUNG: Bei Seilen dieser Durchmessergruppe kann es zu deutlich verminderter Bremswirkung und erhöhtem Seildurchlauf in allen Anwendungen kommen. Eine Anwendung mit Seilen dieser Durchmessergröße ist daher mit erhöhter Aufmerksamkeit und Sicherungsgerät mit einem Klemmknoten hinterstehen.

Kompatibilität

3 Es wird die Verwendung eines HMS Strike FG oder HMS Strike Slider FG Karabiners empfohlen. Bei der HMS eines alternativen Karabiners mit ähnlichen Eigenschaften ist auf ein HMS-Verschlussmaß (birnenförmig), möglichst mit Verdrehsicherung, verwendet wird und das Sicherungsgerät auf der Seite des Karabiners liegt. Eine schmale/spitze Karabinerform am Sicherungsgerät angelegend kann die Bremswirkung beeinträchtigen.

Konfiguration

4a Einlegen eines oder zweier Seile im Assisted Modus. Der Schieber (A) befindet sich körperseitig, die Daumenauflage (F) weist vom Körper weg. Es ist darauf zu achten, den Karabiner zu verriegeln.

4b Einlegen eines oder zweier Seile im Manual Modus. Der Schieber (A) befindet sich körperseitig, die Daumenauflage (F) weist zum Körper hin. Es ist darauf zu achten, den Karabiner zu verriegeln.

4c Bei der Verwendung von nur einem Seil sollte dieses immer im Bremsschlitz der Karabineröffnung abgewandten Seite eingelegt werden.

Benutzung

5a Bei der Sicherung eines Vorsteigers im Assisted Modus kann das Seil mit der Daumenmethode ausgegeben werden. Bei der Daumenmethode zieht der Daumen der Bremshand (Hand, die das Bremsseil umfasst) das Sicherungsgerät an der Daumenauflage (F) kurzzeitig weg vom Karabiner und die Führungshand zieht Seil aus dem Gerät.

5b Bei der Sicherung eines Vorsteigers im Manuell Modus kann Seil ausgegeben werden indem die Bremshand das Seil von vorne zum Gerät führt und die Führungshand das Seil gleichzeitig nach oben aus dem Gerät zieht. Die Bremshand sollte dabei stets unter dem Gerät bleiben.

5c/d Um Seil einzuziehen führt die Führungshand das Seil zum Gerät hin und die Bremshand zieht das Seil gleichzeitig nach vorne aus dem Gerät.

6a Zum Ablassen eines Kletterers im unterstützten Bremsmodus muss das Gerät entriegelt werden. Hierzu kann mit der Daumenmethode das Sicherungsgerät am Daumenbügel zum Körper gekippt werden, um Seildurchlauf zu ermöglichen. Das Gerät verbleibt im Bremsmodus umschliessen. Jegliche Zugbelastung auf den Daumenbügel oder Drahtbügel sollte vermieden werden.

6b Zum Ablassen eines Kletterers im manuellen Bremsmodus schliessen beide Hände das Bremsseil und kontrollieren die Ablassgeschwindigkeit.

7 Das Bremsseil muss zu jeder Zeit mit der vollen Bremshand umschlossen sein. Wird vom Körper gesichert, dürfen die beiden Seile nicht mit einer Hand umfasst werden. Wird weder Seil ausgegeben noch eingezogen, muss die Bremshand unterhalb des Sicherungsgerätes befinden und der Daumen der Bremshand zum Gerät hinzeigen. Bei Nichtbeteiligen dieser Regeln (7a, 7b, 7c) besteht Lebensgefahr durch Verlust der Kontrolle über das Bremsseil. In diesem Fall kommt es zu einer stark reduzierten Bremswirkung des manuellen Bremsmodus (7d, 7e).

8 Nachsteiger sichern von einem Fixpunkt (z.B. Standplatz) aus: Es können ein oder zwei Nachsteiger gesichert werden (je nach dem Verwendete Seile beachten). Das Sicherungsgerät ist im manuellen Bremsmodus (8b) mit der Bremshand (B) am Fixpunkt zu befestigen (Abb. 8a). Die Seilschlaufen werden durch die Seilschlitze geführt und in einen zweiten Karabiner (Bremskarabiner) eingehängt. Die Bremshand muss beim Nachsteigen immer das Bremsseil umschliessen. Abbildung 8b bis 8h zeigen unerlaubte Fehlanwendung beim Sichern von Nachsteigern.

9a/b Beim Sichern von Nachsteigern kann es bei Sturzbelastung zum Seilschlupf kommen. Dies kann durch Verschließen des Seils im Klemmen und das Seil nicht blockiert wird. Nachsteiger müssen daher ohne Schlappseilbildung gesichert werden.

10 Um einen Nachsteiger ablassen, kann das Gerät mit einem weiteren Karabiner in der Entriegelungsöse entriegelt werden. Die Ablassgeschwindigkeit ist mit der Bremshand (B) zu regulieren. Fall von Missbrauch und/oder Falschanwendung jegliche Haftung ab. Die Verantwortung und das Risiko tragen in allen Fällen die Benutzer bzw. die Verwendungsorganisation. Für die Auswahl des Produktes empfehlen wir, zusätzlich die entsprechenden nationalen Regeln zu beachten. PSA-Produkte sind ausschließlich zur Sicherung von Personen zugelassen.

PRODUCT-SPECIFIC INFORMATION, FIGURE CAPTIONS

Functional and Safety Check

The user is responsible to check the perfect function of the combination of belay device, belay karabiner and climbing rope(s) used in safe surroundings (near the ground/gym) before the operating characteristics may vary with some of the applications described above (e.g. belaying, abseiling) due to different karabiner geometries or rope diameters and surfaces. Before belaying or abseiling, check the correct attachment of the device as well as the proper function and smooth operation of the device. Ropes, moisture or icing may impair the brake efficiency of the device. The braking rope must be enclosed with the braking hand at all times. It is recommended to wear gloves, especially if thin ropes are used.

Specification

1a Position of the slider in brake assisted mode (Assisted). Designations of parts: slider (A), followers loop (B), manual brake geometry (C), assisted brake geometry (D), opening for unlocking (E), thumb rest (F), wire bracket (G).

1b Position of slider in manual brake mode (Manual).

2 Admissible rope diameters for each type of dynamic climbing rope for both Manual and Assisted mode. (*): ATTENTION: When ropes in these diameter ranges are used, the brake efficiency may be reduced substantially and more rope pass in all application situations. Therefore, use of the device in connection with ropes in these diameter ranges is limited to very experienced users, capable of correctly judging the weight ratio, fall potential and friction situation in the belay chain. Brake gloves must be used.

Compatibility

3 We recommend using an HMS Strike FG or HMS Strike Slider FG karabiner. When using an alternative karabiner type, be sure an HMS gate-lock karabiner (pear shaped), if possible with anti-twist protection, is used and that the belay device is attached on the side of the karabiner that is pear shaped. A small or pointed karabiner attached to the belay device may impair the brake function.

Configuration

4a Inserting one or two ropes in Assisted mode. The slider (A) is on the body side, the thumb rest (F) points toward the body. Be sure to have locked the karabiner.

4b Inserting one or two ropes in Manual mode. The slider (A) is on the body side, the thumb rest (F) points toward the body. Be sure to have locked the karabiner.

4c If a single rope is used for belaying, it should be inserted into the rope channel on the side of the brake karabiner that is farther away from the karabiner gate.

Use

5a When belaying a lead climber in assisted mode, rope can be paid out with the thumb method. In the thumb method, the thumb of the braking hand (hand that holds the braking rope) briefly pulls the belay device at the thumb rest (F) away from the karabiner, while the guiding hand pulls rope from the device.

5b When belaying a lead climber in Manual mode, rope can be paid out by the brake hand feeding the rope from front to the device, while the guiding hand simultaneously pulls the rope upward from the device. The braking hand should always remain below the device.

5c/d To take in rope, the guiding hand conducts the rope to the device, while the brake hand simultaneously pulls the rope from the device to the front.

6a To lower a climber in the brake-assisted mode, the device must be unlocked. To achieve that, the belay device can be tilted toward the body, holding it at the thumb bracket, to allow the rope to pass through the device. Pulling force on the thumb bracket or the braking rope. Avoid any pull on the thumb bracket or wire bracket.

6b To lower a climber in the manual brake mode, both hands clasp around the braking rope and control the lowering speed.

7 The brake hand must never release the braking rope. If body belay is used, the ropes must not be held with one hand only. If rope is neither paid out nor taken in, the braking hand must be positioned below the belay device and the thumb of the braking hand must point to the device. Non-observance of these instructions (7a, 7b, 7c) presents a hazard for the life of person! The braking rope must not run across the slider. If it does, the brake efficiency will be reduced substantially in manual brake mode (7d, 7e).

8 Belaying a second climber from a fixed point (e.g. belay station): One or two second climbers can be belayed depending (be sure not to mix up the ropes!). In manual brake mode (1b) the belay device must be fixed with the followers loop (B) to the fixed point (fig. 8a). Feed the rope through the rope channels and then attach them to a second karabiner (brake karabiner). When belaying a second climber, the braking hand (B) must always keep the brake rope closed. Figures 8b to 8h show inadmissible faulty uses when belaying second climbers.

9a/b In case of a fall while belaying second climbers the ropes may not be pinched in the belay device or the rope may not be blocked in the klemmen und das Seil nicht blockiert wird. Nachsteiger müssen daher ohne Schlappseilbildung gesichert werden.

10 For lowering of a second climber the device can be unlocked with an additional karabiner attached to the the unlocking eye. The lowering speed must be controlled with the braking hand (B). If second climbers are belayed, be sure to secure the braking rope of the second climber who is not descending (e. g. by means of a knot).

11 When belaying a lead climber from a belay station in a multi-pitch-route, be sure there is always at least one quickdraw between the belay device and the climber. ATTENTION: This application may lead to reduced friction and to the danger of exceedance of rope length. This application therefore should be reserved to very experienced users, who are capable of correctly estimating weight ratio, fall potential and friction occurring in the belay chain. Gloves must be used.

11c/d The distance between the first quickdraw and the fixed point at the station must be large enough to ensure that the device cannot be pulled up to the first quickdraw when the climber falls.

12 When using body-belay in multipitch-routes be sure there always be sure there always is at least one quickdraw between the belay device and the climber.

Maintenance and Precautions

13 Abseiling may be done in both the brake-assisted and the manual mode. Make sure the rope ends are secured with a stopper knot ends with stop knots and secure the belay device with a blocking not.

14 Attention: The device should not be supported on or hindered in motion by the wall/rock, as this may impair the braking efficiency.

15 For best possible handling while belaying, the rope should be arranged orderly and free of tangling in a rope bag.

SERVICE LIFE AND REPLACEMENT

The service life of the product essentially depends on the type and frequency of use as well as on external influences. When approaching the durability limits or latest at the end of the maximum service life indicated, the product must be removed from use.

Maximum service life/useful life

No limitation.

Before use, check the product for possible damage and correct function. If in doubt concerning the safety condition of the product, remove it from use immediately.

Additionally, the product must be inspected as needed, however, at least once a year. The inspection may show that the product needs to be serviced or discarded. In case of commercial use, each such product must be inspected by the manufacturer, a qualified person (skilled person) or competent person (expert). The inspection must be documented.

Immediately remove the braking device from use if any of the following applies

- fall and impact from great height,
- extreme grooving and/or deformation,
- sharp edges have formed due to abrasion,
- the device is damaged or malfunctions.

STORAGE AND CARE

Storage

Store cool, dry, and protected from daylight outside transport containers. Prevent contact with chemicals.

Cleaning

Clean contaminated products in hand warm water (if needed, add pH-balanced soap). Commercial, halogen-free disinfectants may be used if required.

Climate during use

The temperature range for continuous use of the product (in dry conditions) is approx. -30 °C to +60 °C.

KENNZEICHNUNGEN AUF DEM PRODUKT

Hersteller: EDELRID ,
Produktbezeichnung: Bremsgerät nach EN 15151-2:2012,
Durchmesserbereich der zu verwendenden Seile in mm,
CE Warnhinweise und Anleitungen sind zu lesen und zu beachten,
Pictorial for proper insertion of the rope,
YYYY MM: Year and month of manufacture
Lot number

Our products are made with greatest care. If there is cause for justified claims, please let us know the lot number.

Technical changes reserved.

Test body: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland

Prüfstelle: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland

EN

Manual braking device to EN 15151-2:2012, type 2 belaying a lead climber or second climber, belaying with rope redirection (top roping), and lowering or abseiling in mountaineering.

GENERAL APPLICATION NOTES

This product is part of personal protective equipment (PPE) for protection against falls from a height and should be assigned to a person. These instructions for use contain vital information. All documents must be kept with the user during the entire service life. The following instructions for use are important and help ensuring proper practical application. However, they cannot replace experience, responsible action and knowledge required for mountaineering, climbing, and working at a height or depth; and they certainly cannot free users from shouldering their personal risk. The product must be used exclusively by trained, experienced persons or by instructed persons who are being supervised. The product must not be remodelled or adjusted by use of additional parts in any way not specifically recommended by the manufacturer in writing. Before and after each use, check product for possible damage. Ensure fitness for use and correct function. If in doubt concerning the safety condition of the product, remove it from use immediately. In case of abuse or improper use, the manufacturer refuses any liability. In such cases, the responsibility and risk lie with the users or persons responsible for the operation. When using this product, we recommend additionally observing the applicable national rules. Personal protective equipment is exclusively designed to belay persons.

PRODUCT-SPECIFIC INFORMATION, FIGURE CAPTIONS

Functional and Safety Check

The user is responsible to check the perfect function of the combination of belay device, belay karabiner and climbing rope(s) used in safe surroundings (near the ground/gym) before the operating characteristics may vary with some of the applications described above (e.g. belaying, abseiling) due to different karabiner geometries or rope diameters and surfaces. Before belaying or abseiling, check the correct attachment of the device as well as the proper function and smooth operation of the device. Ropes, moisture or icing may impair the brake efficiency of the device. The braking rope must be enclosed with the braking hand at all times. It is recommended to wear gloves, especially if thin ropes are used.

Specification

1a Position of the slider in brake assisted mode (Assisted). Designations of parts: slider (A), followers loop (B), manual brake geometry (C), assisted brake geometry (D), opening for unlocking (E), thumb rest (F), wire bracket (G).

1b Position of slider in manual brake mode (Manual).

2 Admissible rope diameters for each type of dynamic climbing rope for both Manual and Assisted mode. (*): ATTENTION: When ropes in these diameter ranges are used, the brake efficiency may be reduced substantially and more rope pass in all application situations. Therefore, use of the device in connection with ropes in these diameter ranges is limited to very experienced users, capable of correctly judging the weight ratio, fall potential and friction situation in the belay chain. Brake gloves must be used.

Compatibility

3 We recommend using an HMS Strike FG or HMS Strike Slider FG karabiner. When using an alternative karabiner type, be sure an HMS gate-lock karabiner (pear shaped), if possible with anti-twist protection, is used and that the belay device is attached on the side of the karabiner that is pear shaped. A small or pointed karabiner attached to the belay device may impair the brake function.

Configuration

4a Inserting one or two ropes in Assisted mode. The slider (A) is on the body side, the thumb rest (F) points away from the body. Be sure to have locked the karabiner.

4b Inserting one or two ropes in Manual mode. The slider (A) is on the body side, the thumb rest (F) points toward the body. Be sure to have locked the karabiner.

4c If a single rope is used for belaying, it should be inserted into the rope channel on the side of the brake karabiner that is farther away from the karabiner gate.

Use

5a When belaying a lead climber in assisted mode, rope can be paid out with the thumb method. In the thumb method, the thumb of the braking hand (hand that holds the braking rope) briefly pulls the belay device at the thumb rest (F) away from the karabiner, while the guiding hand pulls rope from the device.

5b When belaying a lead climber in Manual mode, rope can be paid out by the brake hand feeding the rope from front to the device, while the guiding hand simultaneously pulls the rope upward from the device. The braking hand should always remain below the device.

5c/d To take in rope, the guiding hand conducts the rope to the device, while the brake hand simultaneously pulls the rope from the device to the front.

6a To lower a climber in the brake-assisted mode, the device must be unlocked. To achieve that, the belay device can be tilted toward the body, holding it at the thumb bracket, to allow the rope to pass through the device. Pulling force on the thumb bracket or the braking rope. Avoid any pull on the thumb bracket or wire bracket.

6b To lower a climber in the manual brake mode, both hands clasp around the braking rope and control the lowering speed.

7 The brake hand must never release the braking rope. If body belay is used, the ropes must not be held with one hand only. If rope is neither paid out nor taken in, the braking hand must be positioned below the belay device and the thumb of the braking hand must point to the device. Non-observance of these instructions (7a, 7b, 7c) presents a hazard for the life of person! The braking rope must not run across the slider. If it does, the brake efficiency will be reduced substantially in manual brake mode (7d, 7e).

8 Belaying a second climber from a fixed point (e.g. belay station): One or two second climbers can be belayed depending (be sure not to mix up the ropes!). In manual brake mode (1b) the belay device must be fixed with the followers loop (B) to the fixed point (fig. 8a). Feed the rope through the rope channels and then attach them to a second karabiner (brake karabiner). When belaying a second climber, the braking hand (B) must always keep the brake rope closed. Figures 8b to 8h show inadmissible faulty uses when belaying second climbers.

9a/b In case of a fall while belaying second climbers the ropes may not be pinched in the belay device or the rope may not be blocked in the klemmen und das Seil nicht blockiert wird. Nachsteiger müssen daher ohne Schlappseilbildung gesichert werden.

10 For lowering of a second climber the device can be unlocked with an additional karabiner attached to the the unlocking eye. The lowering speed must be controlled with the braking hand (B). If second climbers are belayed, be sure to secure the braking rope of the second climber who is not descending (e. g. by means of a knot).

11 When belaying a lead climber from a belay station in a multi-pitch-route, be sure there is always at least one quickdraw between the belay device and the climber. ATTENTION: This application may lead to reduced friction and to the danger of exceedance of rope length. This application therefore should be reserved to very experienced users, who are capable of correctly estimating weight ratio, fall potential and friction occurring in the belay chain. Gloves must be used.

11c/d The distance between the first quickdraw and the fixed point at the station must be large enough to ensure that the device cannot be pulled up to the first quickdraw when the climber falls.

12 When using body-belay in multipitch-routes be sure there always be sure there always is at least one quickdraw between the belay device and the climber.

Maintenance and Precautions

13 Abseiling may be done in both the brake-assisted and the manual mode. Make sure the rope ends are secured with a stopper knot ends with stop knots and secure the belay device with a blocking not.

14 Attention: The device should not be supported on or hindered in motion by the wall/rock, as this may impair the braking efficiency.

15 For best possible handling while belaying, the rope should be arranged orderly and free of tangling in a rope bag.

SERVICE LIFE AND REPLACEMENT

The service life of the product essentially depends on the type and frequency of use as well as on external influences. When approaching the durability limits or latest at the end of the maximum service life indicated, the product must be removed from use.

Maximum service life/useful life

No limitation.

Before use, check the product for possible damage and correct function. If in doubt concerning the safety condition of the product, remove it from use immediately.

Additionally, the product must be inspected as needed, however, at least once a year. The inspection may show that the product needs to be serviced or discarded. In case of commercial use, each such product must be inspected by the manufacturer, a qualified person (skilled person) or competent person (expert). The inspection must be documented.

Immediately remove the braking device from use if any of the following applies

- fall and impact from great height,
- extreme grooving and/or deformation,
- sharp edges have formed due to abrasion,
- the device is damaged or malfunctions.

STORAGE AND CARE

Storage

Store cool, dry, and protected from daylight outside transport containers. Prevent contact with chemicals.

Cleaning

Clean contaminated products in hand warm water (if needed, add pH-balanced soap). Commercial, halogen-free disinfectants may be used if required.

Climate during use

The temperature range for continuous use of the product (in dry conditions) is approx. -30 °C to +60 °C.

MARKINGS ON THE PRODUCT

Manufacturer: EDELRID ,
Product designation: Braking device to EN 15151-2:2012,
Diameter range of ropes to be used, in mm,
CE Warnings and instructions to be read and observed,
Pictorial for proper insertion of the rope,
YYYY MM: Year and month of manufacture
Lot number

Our products are made with greatest care. If there is cause for justified claims, please let us know the lot number.

Technical changes reserved.

Test body: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland

Prüfstelle: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland

FR

Appareil de freinage manuel selon EN 15151-2:2012, type 2 pour l'assurage d'un premier ou d'un second de cordée, l'assurage avec renvoi de la corde (moulinette) et pour la descente ou la descente en rappel (escalade).

CONSIGNES D'UTILISATION GÉNÉRALES

Ce produit fait partie d'un équipement de protection individuel visant à éviter les chutes de hauteur et doit être attribué à une seule personne. Ce mode d'emploi contient des informations importantes. Avant d'utiliser ce produit, le contenu de ce mode d'emploi doit avoir été bien compris. Ces documents doivent être mis à la disposition de l'utilisateur par le revendeur dans la langue du pays de destination et doivent être conservés avec l'équipement pendant toute la durée d'utilisation. Les consignes d'utilisation suivantes sont importantes pour une utilisation appropriée et adaptée à la pratique. Elles ne pourront cependant jamais remplacer l'expérience, la responsabilité personnelle et le savoir sur les risques pouvant survenir lors de l'escalade et de l'alpinisme et ne libèrent pas du risque personnel. L'utilisation est uniquement réservée aux personnes entraînées et expérimentées ou avec des instructions adéquates et sous surveillance. Attention : le non-respect de ces instructions peut entraîner des blessures graves voire de mort !

CONSIGNES DE SÉCURITÉ GÉNÉRALES

L'alpinisme, l'escalade et les travaux en hauteur et en profondeur comprennent souvent des risques non identifiables et des dangers qui peuvent entraîner des blessures graves, voire mortelles. Interventions peuvent provoquer des accidents et des blessures graves pouvant aller jusqu'à entraîner la mort. La combinaison de ce produit avec d'autres composants entraîne la perte des caractéristiques pour la sécurité d'utilisation. En principe, l'utilisation doit uniquement s'effectuer en association avec des composants – portant le sigle CE – d'équipements de protection individuelle (EPI) pour la protection contre les chutes en altitude. La modification ou la suppression des composants d'origine du produit sont rejetées les propriétés de sécurité. L'équipement ne doit pas être modifié d'une façon qui n'est pas recommandée par écrit par le fabricant, il n'est adapté pour la fixation de charges supplémentaires. Avant et après utilisation, contrôler si le produit présente d'éventuels endommagements et veiller à ce qu'il soit prêt à l'emploi et à ce qu'il fonctionne correctement. Le produit devra être immédiatement éliminé si vous avez le moindre doute quant à sa sécurité d'utilisation. Le fabricant décline toute responsabilité en cas d'utilisation abusive ou non propres. Les utilisateurs et les personnes responsables assument dans tous les cas la responsabilité et le risque. Pour l'utilisation de ce produit, nous recommandons en outre de respecter également les règles nationales correspondantes. Les produits EPI sont exclusivement autorisés pour l'assurage de personnes.

INFORMATIONS SPÉCIFIQUES AU PRODUIT; EXPLICATIONS SUR LES ILLUSTRATIONS

Contrôle de fonctionnement et de sécurité

Il incombe à l'utilisateur de contrôler, avant l'utilisation, le fonctionnement correct de l'ensemble constitué de l'assureur utilisable (appareil d'assurage, mousqueton d'assurage et corde(s) d'escalade) dans un environnement sûr (à une distance raisonnable du sol/falaise/hauteur de chute). Pour certains des types d'utilisation décrits, les propriétés d'utilisation (par ex. effet de freinage) varient en raison de géométries de mousquetons différentes ou de diamètres et surfaces de corde différents. La mise en place correcte, le fonctionnement impeccable et l'effet de freinage de l'appareil doivent être contrôlés avant chaque assurage ou descente en rappel. Des cordes lisses, l'humidité ou le gel peuvent avoir une influence négative sur l'effet de freinage de l'appareil. La corde de freinage doit être entourée de la main de freinage à tout moment. Le port de gants est recommandé, surtout pour les cordes fines.

Spécification

1a Position du coulisseau en mode de freinage assisté (désignation des pièces : Coulisseau (A), œillet de serrage (B), géométrie de freinage manuel (C), géométrie de freinage assisté (D), ouverture pour le déblocage (E), repose-pouce (F), arme métallique (G).

1b Position du coulisseau en mode de freinage manuel

2 Diamètres de corde autorisés pour chaque type de cordes d'alpinisme dynamiques en mode manuel et assisté. (*) : ATTENTION : Pour les cordes comprises dans ces plages de diamètres, l'effet de freinage peut être nettement réduit et le passage de corde peut être accru pour tous les types d'application. Une utilisation avec des cordes correspondant à ces plages de diamètres est donc réservée aux utilisateurs très expérimentés qui sont en mesure d'évaluer correctement le rapport de poids, le potentiel de chute et les frottements éventuels dans la chaîne d'assurage. L'utilisation de gants de freinage est indispensable.

1c/d L'intervalle entre le premier assurage intermédiaire et le point fixe du relais doit être prévu de façon à ce que l'appareil ne puisse pas être tiré jusqu'au premier assurage intermédiaire en cas de chargé.

12 En cas d'assurage à partir du corps sur de grandes voies, veiller à ce qu'au moins un assurage intermédiaire se trouve toujours entre l'appareil d'assurage et le grimpeur.

Remise en état et mesures de précaution

13 La descente en rappel peut se faire en mode assisté et en mode manuel. Attention à ce que les extrémités de la corde par un nœud d'arrêt en cas de descente et de descente en rappel et assurer l'appareil d'assurage derrière avec un nœud autobloquant.

14 Attention : L'appareil ne doit pas être en contact avec la structure de la paroi ou de rocher car cela pourrait nuire à son freinage.

15 Afin de garantir la meilleure manipulation possible lors de l'assurage, la corde doit être rangée convenablement et sans vrilles dans un sac à corde.

DURÉE DE VIE ET REMPLACEMENT

La durée de vie du produit dépend essentiellement du type et de la fréquence d'utilisation ainsi que des influences extérieures. Le produit devra être retiré de la circulation à la fin de sa durée d'utilisation, ou au plus tard une fois qu'il aura atteint sa durée de vie maximale.

Durée de vie maximale / Durée d'utilisation

Pas de restriction.

Avant l'utilisation, vérifier si le produit est éventuellement endommagé et s'il fonctionne correctement. Le produit devra être immédiatement éliminé si vous avez le moindre doute quant à sa sécurité d'utilisation.

De plus, le produit doit être contrôlé selon le besoin, cependant au moins une fois par an et, si nécessaire, être entretenu ou retiré de la circulation. En cas d'utilisation commerciale, ce contrôle devra être effectué et documenté par le fabricant, une personne compétente ou un organisme de contrôle agréé.

En règle générale, l'appareil de freinage doit être immédiatement retiré de la circulation :

- après une chute et un choc de grande hauteur
- en cas d'apparition extrême de rayures et/ou de déformations
- en cas d'arêtes tranchantes dues à l'usure des matériaux
- en cas de détérirations ou de dysfonctionnements.

STOCKAGE ET ENTRETIEN

Stockage

Ranger dans un endroit frais, sec et à l'abri de la lumière, en dehors de conteneurs de transport. Aucun contact avec des produits chimiques.

Nettoyage

Nettoyer les produits sales dans de l'eau tiède (si nécessaire avec du savon neutre). Des produits désinfectants courants non halogénés peuvent être utilisés si nécessaire.

Température d'utilisation

La température d'utilisation permanente du produit (à l'état sec) va d'environ -30°C à +60°C.

ÉTIQUETAGE SUR LE PRODUIT

Fabricant : EDELRID,
Désignation du produit : Appareil de freinage selon la norme EN 15151-2:2012,
modèle : nom du produit
Plage de diamètres des cordes à utiliser en mm,
Les avertissements et les consignes doivent être lus et respectés,
pictogramme pour l'insertion correcte de la corde,
YYYY MM : Année et mois de fabrication
Numéro de lot

Nos produits sont fabriqués avec le plus grand soin. En cas de réclamation justifiée, nous vous prions d'indiquer le numéro du lot.

Sous réserve de modifications techniques.

Organisme de contrôle : TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Allemagne

NL

Handmatige remmrichting volgens EN 15151-2:2012, type 2 voor het zekeren van een voor- of naklimmer, voor het zekeren met toprope en voor het laten zakken of afseilen bij het klimmen.

ALGEMENE GEBRUIKSINSTRUCTIES

Dit product maakt deel uit van persoonlijke beschermingsmiddelen ter bescherming tegen het vallen van grote hoogten en moet worden toegewezen aan een persoon. Deze gebruiksaanwijzing bevat belangrijke informatie. Voordat gaan we het gebruik van dit product, moet u de inhoud van de gebruiksaanwijzing begrijpen. Deze documentatie moet door de wederverkoper aan de gebruiker ter beschikking worden gesteld in de taal van het land van bestemming en moet gedurende de volledige gebruiksduur worden bewaard bij de uitrusting. De volgende gebruiksinstructies is belangrijk voor een correct gebruik dat is afgestemd op de praktijk. Ze kan echter nooit ervaring, eigen verantwoordelijkheid en kennis van de bij het bergbeklimmen, klimmen en werken op hoogte of in de diepte optredende gevaren vervangen en het persoonlijk risico verdwijnt niet. De toepassing is alleen toegestaan aan getrainde en ervaren personen of met de juiste begeleiding en instructie. Voorzichtig: Als onze gebruiksaanwijzing niet wordt opgevolgd, bestaat er levensgevaar!

ALGEMENE VEILIGHEIDSINSTRUCTIES

Bergbeklimmen, klimmen en werken op hoogte en diepte kennen vaak niet-herkenbare risico's en gevaren en kunnen daardoor tot de dood, verwonding of onachtzaamheden leiden. Bij het combineren van dit product met andere onderdelen bestaat er gevaar voor verlies van de technische effecten op de gebruiksveiligheid. Het gebruik mag altijd alleen plaatsvinden in combinatie met CE-gekennzeichneten onderdelen van persoonlijke beschermingsmiddelen (PBM) ter bescherming tegen het vallen van grote hoogten. Als originele onderdelen van het product worden gewijzigd of verwijderd, kunnen de veiligheidseigenschappen daardoor worden beperkt. De uitrusting mag op geen enkele manier die niet schriftelijk wordt aanbevolen door de fabrikant, worden gewijzigd of aangevuld. Gebruik uitsluitend originele onderdelen. Voordagelijks aan en na het gebruik moet het product worden gecontroleerd op een eventuele beschadiging en de gebruiksveiligheid. Het gebruik mag altijd alleen plaatsvinden in combinatie met een bandlus en verbindingselement (karabijnhaak) die conform de geldende richtlijnen CE-gekennzeichnet is. Als u twijfelt aan de veiligheid van dit product moeten worden gewaarborgd. Het product moet onmiddellijk worden afgekeerd als ten aanzien van zijn gebruiksveiligheid de minste twijfel bestaat. De fabrikant wijst in geval van misbruik en/of verkeerd gebruik elke aansprakelijkheid af. De verantwoordelijkheid en het risico worden in alle gevallen door de gebruiker of door de verantwoordelijken. Voor het gebruik van dit product adviseren wij ook de overeenkomstige nationale regels in acht te nemen. PBM-producten zijn uitsluitend toegestaan ter beveiliging van personen.

PRODUCTSPECIFIEKE INFORMATIE, UITLEG BIJ DE FIGUREN

Functionele en veiligheidscontrole

Het is de verantwoordelijkheid van de gebruiker voorafgaand aan het gebruik de geschiktheid van de gebruikte combinatie bestaande uit zekeringsapparaat - zekeringskarabiner – klimtouw(en) in een veilige omgeving (dicht bij de grond/afspringhoogte) te controleren. Bij enkele van de beschreven toepassingen variëren de bedieningseigenschappen (bijv. remwerking) op grond van verschillende karabinergeometrieën of touwdiameters en -oppervlakken. Voorafgaand aan het zekeren of abseilen moeten altijd de correcte plaatsing en goede werking en de remwerk van het apparaat worden gecontroleerd. Gladde touwen, vocht of ijsvorming kunnen de remwerking van het apparaat negatief beïnvloeden. Het remtouw moet in alle tijden met de remhand worden omsloten. We adviseren om vooral bij dunne touwen handschoenen te dragen.

Specificatie

1a Positie van de schuif in de remkrachtondersteunde modus (Assisted). Benaming van de onderdelen: Schuif (A), naklimmerogje (B), handmatige remgeometrie (C), ondersteunende remgeometrie (D), opening voor het ontgrendelen (E), duimsteun (F), draadbeugel (G).

1b Positie van de schuif in de handmatige remmodus (Handmatig).

2 Toegelaten touwdiameter voor elk type dynamisch touw voor handmatige en ondersteunde modus. (*): VOORZICHTIG: Bij touwen met deze diameter

Kompatibilitet
3 Det rekommenderas att karbinhakar av modellerna HMS Strike FG eller HMS Strike Slider FG används. Väljs alternativa karbinhakar så måste en HMS-säkerhetskarbinhake (päronformad), om möjligt med vridsäkring, användas och säkringsanordningen ligga emot karbinhakens breda sida. En smal/spetsig form på karbinhaken som ligger emot säkringsanordningen kan påverka bromseffekten.

Konfigurering
4a Ett eller två rep i läget Assisted. Glidaren (A) befinner sig på kroppens sida, tumstödet (F) visar bort från kroppen. Kontrollera att karbinhaken låses.

4b Ett eller två rep i läget Manual. Glidaren (A) befinner sig på kroppens sida, tumstödet (F) visar mot kroppen. Kontrollera att karbinhaken låses.

4c Om endast ett rep används skall detta alltid träs in i bromsspåret som ligger på den sidan som visar bort från karbinöppningen.

Användning
5a Vid säkring av en ledande klättrare i läget Assisted kan repet matas ut med tummetoden. Tummetoden innebär att bromshandens (handen som omsluter bromsrepet) tumme drar bort säkringsanordningen från karbinhaken i korta perioder med tumstödet (F) och den andra handen drar ut rep ur anordningen.

5b Vid säkring av en ledande klättrare i läget Manual kan repet matas ut genom att bromshanden matar rep framifrån till anordningen och den andra handen samtidigt drar ut repet uppåt ur anordningen. Bromshanden måste hela tiden befinna sig under anordningen.

5c/d För att dra in rep så för den ledande handen rep till anordningen och bromshanden drar samtidigt ut repet framåt ur anordningen.

6a För nerfirning av en klättrare i det bromskraftförstärkta läget måste anordningen låsas upp. Säkringsanordningen kan fällas mot kroppen med tumbygeln med hjälp av tummetoden så att repet kan löpa igenom. Bägge händerna för omsluta bromsrepet. Undvik all dragbelastning på tumbygeln eller trådbygeln.

6b För nerfirning av en klättrare i det manuella bromsläget så låser bägge händerna bromsrepet och kontrollerar repets hastighet.

7 Bromsrepet måste alltid vara omslutet av hela bromshanden. Om man säkrar med kroppen så får bägge repen ej omslutas med en enda hand. Om repet varken matas ut eller in så måste bromshanden alltid befinna sig under säkringsanordningen och bromshandens tumme visa mot anordningen. Följs dessa regler (7a, 7b, 7c) ej så består livsfara! Bromsrepet bör ej ligga över glidaren. I så fall reduceras bromseffekten avsevärt i det manuella bromsläget (7d, 7e).

8 Säkring av efterföljande klättrare från en fixpunkt (t.ex. ståplats): En eller två efterföljande klättrare kan säkras oberoende av varandra (observera godkända rep!). Säkringsanordningen fästs med efterklättringsöglan (B) vid fixpunkten i den manuella bromsläget (1b) (fig. 8a). Repslingorna förs genom repslitsarna och hängs i en andra karbinhake (bromskarbinhake). Bromshanden måste alltid omsluta bromsrepet vid säkring av efterföljande klättrare. Figurerna 8b till 8h visar otillåten och felaktig användning vid säkring av efterföljande klättrare.

9a/b Vid säkring av efterföljande klättrare kan fallbelastning leda till att repen ej kläms av i bromsslitsarna och repet ej blockeras. Efterföljande klättrare måste därför säkras utan bildning av slak lina.

10 För nerfirning av en efterföljande klättrare kan apparaten låsas upp med ytterligare en karbinhake i upplåsningsöglan. Nerfirningshastigheten styrs med bromshanden. Om två efterföljande klättrare säkras så måste bromsrepet för den efterföljande klättraren som ej firas ner säkras (t.ex. genom en knut).

11 Vid säkring av förklättrare i flerrepsrutter från ståplatsen måste alltid en mellansäkring befinna sig mellan säkringsanordningen och klättraren. OBS: I detta användningsområde kan bromskraften reduceras och repmatningshastigheten höjas. Denna användning lämpar sig uteslutande för mycket erfarna användare som kan bedöma viktförhållanden, fallpotential och friktionssituationer i säkringskedjan. Bromshandskar måste användas.
11c/d Avståndet från den första mellansäkringen till ståplatsens fixpunkt att anordningen ej kan dras ända fram till mellansärkringen vid belastning.

12 Vid kroppssäkring i flerrepsrutter måste alltid en mellansäkring befinna sig mellan säkringsanordningen och klättraren.

Underhåll och försiktighetsåtgärder
13 Nerfirning kan utföras i förstärkt och manuellt bromsläge. OBS! Säkra repändarna med knutar vid nerfirning och säkra säkringsanordningen med en efterföljande klämknut.

14 OBS: Anordningen bör ej ligga emot väggens struktur eftersom bromseffekten då kan reduceras.

15 För bästa möjliga handhavande vid säkring bör repet förvaras ordentligt utan härvor i en repsäck.

LIVSLÄNGD OCH BYTE
Produktens livslängd beror i huvudsak på användningsområde, användningsfrekvens och yttre påverkan. Efter användningstiden resp. senast efter den maximala livslängden måste produkten kasseras.

Maximal livslängd/användningstid
Ingen inskränkning.

Före användning måste produkten kontrolleras på eventuella skador och korrekt funktion. Produkten ska omedelbart avlägsnas om minsta tvivel råder angående säkerheten.

Därutöver måste produkten kontrolleras vid behov, dock minst en gång om året, och måste om erforderligt repareras eller kasseras. Vid professionell användning måste kontrollen utföras och dokumenteras av tillverkaren, fackkunnig person eller godkänt organ.

Principiellt måste bromsanordningen kasseras omedelbart
- efter fall och markkontakt ur hög höjd,
- vid extrem vulstbildning och/eller deformering,
- vid bildning av skarpa kanter genom avnötning av material,
- vid skador eller funktionsstörning.

LAGRING OCH SKÖTSEL
Lagring
Svalt, torrt och skyddat mot dagsljus, utanför transportbehållare. Ingen kontakt med kemikalier.
Rengöring
Rengör nedsmutsade produkter i ljummet vatten (vid behov med mild tvål). Vid behov kan vanliga desinfektionsmedel utan halogen användas.
Användningstemperatur
Produktens användningstemperatur (i torrt tillstånd) ligger mellan ca −30°C och +60°C.

MARKERINGAR PÅ PRODUKTEN
Tillverkare: EDELRID ,
Produktbeteckning: Bromsanordning enligt EN 15151-2:2012,
Modell: Produktnamn,
Diameterområde för rep i mm,
varningstexterna och bruksanvisningarna måste läsas och beaktas,
Piktogram för korrekt förning av repet,
ÅÅÅÅ MM: Tillverkningsår och månad
Lottnummer

Våra produkter tillverkas med största noggrannhet. Skulle det ändå finnas berättigade klagomål ber vi om angivelse av lottnumret.

Tekniska förändringar förbehålls.

Kontrollorgan: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Tyskland

CZ

Manuální brzda podle EN 15151-2:2012, typ 2 k jištění prvolezce nebo druholezce, k hornímu jištění s vratným bodem (tzv. toprope) a ke spouštění nebo slaňování při lezení.

VŠEOBECNÉ POKYNY K POUŽITÍ
Tento výrobek je součástí osobního vybavení k ochraně proti pádům z výšky a měl by být přidělen jedné osobě. Tento návod k použití obsahuje důležité pokyny. Před použitím tohoto výrobku je nezbytné tyto pokyny obsahově pochopit. Tyto podklady musí prodávající poskytnout uživateli v jazyce země určení a musí se po celou dobu používání uchovávat u výbavy. Následující informace jsou důležité pro odborné a přiměřené použití v praxi. Nemohou však nikdy nahradit zkušenosti, vlastní odpovědnost a znalosti nebezpečí hrozících při horolezectví, lezení a práci ve výškách a hloubkách a vlastní riziko nese uživatel. Použití je povoleno pouze trénovaným a zkušeným osobám nebo s odpovídajícím vedením a dozorem. Pozor: Při nedodržení tohoto návodu k použití hrozí smrtelné nebezpečí!

VŠEOBECNÉ BEZPEČNOSTNÍ POKYNY
Horolezectví, lezení a práce ve výškách a hloubkách často skrývají rizika a nebezpečí způsobená vnějšími vlivy. Chyby a nedbalost mohou mít za následek těžké úrazy nebo dokonce smrt. Při kombinaci tohoto výrobku s jinými součástmi hrozí nebezpečí vzájemného negativního ovlivnění bezpečnosti při používání. Tento výrobek by se měl zásadně používat pouze se součástmi osobních ochranných prostředků (OOP) k ochraně před pády z výšky označenými značkou CE. Když se originální součásti výrobku změní nebo odstraní, může dojít k omezení jeho bezpečnostních vlastností. Vybavení by se nemělo žádným způsobem, který výrobce písemně nedoporučil, upravovat nebo přizpůsobovat pro montáž přídavných dílů. Před použitím a po něm zkontrolujte, zda výrobek není poškozen, musí být zajištěn stav použitelnosti a správná funkce výrobku. Výrobek se musí ihned vyřadit, když existuje i nejmenší pochybnost o jeho bezpečnosti. V případě zneužití a/nebo nesprávného použití se výrobce zříká veškeré odpovědnosti. Odpovědnost a riziko nesou ve všech případech uživatelé nebo zodpovědné osoby. Pro používání výrobku doporučujeme navíc dodržovat odpovídající národní pravidla. Výrobky OOP se smí používat výhradně k zajištění osob.

INFORMACE SPECIFICKÉ PRO VÝROBEK, VYSVĚTLENÍ OBRÁZKŮ
Kontrola funkce a bezpečnosti
Je odpovědností uživatele před použitím zkontrolovat bezchybnou funkci kombinace jistítka, jisticí karabiny a horolezeckého lana/lan v bezpečném prostředí (blízkost k zemi / výška seskoku). U některých popsaných použití se na základě různých geometrií karabin nebo průměrů a povrchů lan liší vlastnosti ovládání (např. brzdný účinek). Před každým zajištěním nebo slaněním se musí zkontrolovat správné vložení a bezchybná funkce, jakož i brzdný účinek výrobku. Hladká lana, vlhkost nebo námraza mohou brzdný účinek výrobku negativně ovlivnit. Brzdicí lano musí být stále přidržováno brzdicí rukou. Doporučujeme, především u tenkých lan, nosit rukavice.

Specifikace
1a Poloha jezdce v režimu s podporou brzdicí silou (Assisted). Pojmenování dílů: Jezdec (A), oko pro druholezce (B), geometrie pro manuální brzdění (C), geometrie pro brzdění s asistencí (D), otvor k odblokování (E), opěrka palce (F), drátový třmen (G).

1b Poloha jezdce v manuálním režimu brzdění (Manual).

2 Povolený průměr lana pro všechny typy dynamických horolezeckých lan pro režim Manual a Assisted. (*): POZOR: U lan v těchto rozsazích průměru může dojít ve všech použitích k výrazně sníženému brzdnému účinku a zvýšenému průchodu lana. Použití s lany v těchto rozsazích průměru je proto vyhrazeno pro velmi zkušené uživatele, kteří jsou schopni správně vyhodnotit poměr hmotnosti, potenciál pádu a situaci tření v jisticím řetězci. Je nutné použít brzdicí rukavice.

Kompatibilita
3 Doporučujeme použít karabinu HMS Strike FG nebo HMS Strike Slider FG. Při volbě alternativní karabiny dbejte na to, aby se použila zámková karabina HMS (hruškovitého tvaru), pokud možno se šroubovacím zámkem, a aby jistítko přiléhalo k široké straně karabiny. Úzký/špičatý tvar karabiny přiléhající k jistítku může negativně ovlivnit brzdný účinek.

Konfigurace
4a Vložení jednoho nebo dvou lan v režimu Assisted. Jezdec (A) se nachází na straně těla, opěrka palce (F) směřuje od těla. Dbejte na to, aby byla karabina zajištěná.

4b Vložení jednoho nebo dvou lan v režimu Manual. Posuvník (A) se nachází na straně těla, opěrka palce (F) směřuje k tělu. Dbejte na to, aby byla karabina zajištěná.

4c Při použití pouze jednoho lana by se toto lano mělo vždy vložit do brzdicí drážky strany odvrácené od otvoru pro karabinu.

Používání
5a Při jištění prvolezce v režimu Assisted se může lano podávat palcovou metodou. U palcové metody odtáhne palec brzdicí ruky (ruka, která svírá brzdicí lano) jistítko za opěrku palce (F) krátkodobě od karabiny a vodicí ruka vytáhne lano z brzdy.

5b Při jištění prvolezce v režimu Manual je možné lano podávat tak, že brzdicí ruka vede lano zepředu k brzdě a vodicí ruka současně vytahuje lano nahoru z brzdy. Brzdicí ruka by přitom měla vždy zůstat pod brzdou.

5c/d Pro vtažení lana vede vodicí ruka lano k brzdě a brzdicí ruka současně vytahuje lano dopředu z brzdy.

6a Pro spouštění lezce v podporovaném režimu brzdění se musí brzda odjistit. K tomu můžete naklopit jistítko palcovou metodou za třmen pro palec k tělu a umožnit tak průchod lana. Obě ruce by měly svírat brzdicí lano. Dbejte, aby nedošlo k žádnému tahovému zatížení třmenu pro palec nebo drátového třmenu.

6b Ke spuštění lezce v manuálním režimu brzdění sevřou obě ruce brzdicí lano a kontrolují rychlost spouštění.

7 Brzdicí lano musí být stále zcela sevřeno brzdicí rukou. Jistí-li se tělem, nesmí svírat obě lana jedna ruka. Není-li lano podáváno ani stahováno, musí se brzdicí ruka nacházet pod jistítkem a palec brzdicí ruky ukazovat k brzdě. Při nedodržení těchto pravidel (7a, 7b, 7c) hrozí smrtelné nebezpečí! Brzdicí lano by nemělo být vedeno přes jezdec. V tomto případě by došlo k výraznému snížení brzdného účinku manuálního režimu brzdění (7d, 7e).

8 Jištění druholezce z pevného bodu (např. z jisticího stanoviště): Je možné nezávisle jistit jednoho nebo dva druholezce (dbejte na použitá lana!). Jistítko se musí v manuálním režimu brzdění (1b) připevnit okem pro druholezce (B) k pevnému bodu (obr. 8a). Smyčky lana se vedou lanovými štěrbinami a zavěsí se do druhé karabiny (brzdicí karabiny). Brzdicí ruka musí při jištění druholezce vždy svírat brzdicí lano. Obr. 8b až 8h ukazují nepovolené chybné použití při jištění druholezců.

9a/b Při jištění druholezců může při pádovém zatížení dojít k tomu, že lana již nebudou v brzdicí drážce sevřena a lano se nezablokuje. Druholezci se proto musí jistit bez prověšení lana.

10 Pro spuštění druholezce se může brzda odjistit další karabinou v odjišťovacím oku. Rychlost spouštění řiďte pomocí brzdicí ruky. Pokud se jistí dva druholezci, dbejte na to, aby bylo brzdicí lano nespouštěného druholezce zajištěno (např. uzlem).

11 Při jištění prvolezce u vícedélkového lezení z jisticího stanoviště musíte dbát na to, aby se mezi jistítkem a lezcem vždy nacházelo minimálně jedno postupové jištění. POZOR: Při tomto použití je třeba počítat se sníženým brzdným účinkem a zvýšeným průchodem lana. Toto použití je proto vyhrazeno pro velmi zkušené uživatele, kteří jsou schopni správně vyhodnotit poměr hmotnosti, potenciál pádu a situaci tření v jisticím řetězci. Je nutné použít brzdicí rukavice.

11c/d Vzdálenost prvního postupového jištění k pevnému bodu jisticího stanoviště musí být tak velká, aby při zatížení nebylo možné stáhnout brzdu na první postupové jištění.

12 Při jištění tělem u vícedélkového lezení musíte dbát na to, aby se mezi jistítkem a lezcem vždy nacházelo minimálně jedno postupové jištění.

Údržba a preventivní opatření
13 Slaňovat lze jak v asistovaném, tak i v manuálním režimu. Pozor: Konce lan při slaňování a spouštění zajistěte zarážkovým uzlem a za jistítkem proveďte zajištění samosvorným uzlem.

14 Pozor: Výrobek by neměl ležet na struktuře stěny, protože jinak může dojít k omezení brzdného účinku.

15 Pro optimální manipulaci při jištění by lano nemělo být překroucené a mělo by správně ležet v batohu na lano.

ŽIVOTNOST A VÝMĚNA
Životnost výrobku je ve značné míře ovlivněna druhem a četností použití a vnějšími vlivy. Po uplynutí doby upotřebitelnosti nebo nejpozději po dosažení maximální životnosti se výrobek nesmí používat.

Maximální životnost/doba používání
Žádné omezení.

Před použitím zkontrolujte, zda je výrobek nepoškozený a správně funguje. Výrobek se musí ihned vyřadit, když existuje i nejmenší pochybnost o jeho bezpečnosti.
Kromě toho se výrobek musí podle potřeby, nejméně však jednou ročně, zkontrolovat a v případě potřeby se musí provést jeho údržba nebo vyřazení. Při profesionálním používání musí být kontrola prováděna a dokumentována výrobcem, odborníkem nebo licencovanou zkušebnou.

Brzda se musí zásadně ihned vyřadit
- po pádu a nárazu z velké výšky,
- při extrémním vytvoření rýh a/nebo deformacích,
- jsou-li hrany ostré úběrem materiálu,
- při poškození nebo funkčních poruchách.

SKLADOVÁNÍ A OŠETŘOVÁNÍ
Skladování
Skladujte v chladu, suchu bez přepravních obalů, chraňte před denním světlem. Žádný kontakt s chemikáliemi.
Čištění
Znečištěné produkty očistěte ve vlažné vodě (v případě potřeby neutrálním mýdlem). V případě potřeby lze použít běžné dezinfekční prostředky neobsahující halogeny.
Klima při používání
Teplota pro trvalé používání výrobku (v suchém stavu) leží v rozsahu cca −30°C až +60°C.

ZNAČENÍ NA VÝROBKU
Výrobce: EDELRID ,
Označení výrobku: Brzda podle EN 15151-2:2012,
Model: Název výrobku,
rozsah průměru používaných lan v mm,
přečtěte si a dodržujte výstražné pokyny a instrukce,
Piktogram pro správné vložení lana,
YYYY MM: rok výroby a měsíc
Číslo šarže

Naše výrobky vyrábíme s maximální pečlivostí. Budete-li mít i přesto důvod k oprávněné reklamaci, uvádějte prosím číslo šarže.

Technické změny vyhrazeny.

Zkušebna: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Německo

RO

Dispozitiv manual de frânare conform EN 15151-2:2012, tip 2, pentru asigurarea unui cap de coardă, respectiv a unui secund, pentru asigurarea cu schimbarea direcției corzii (toprope) și pentru lăsarea în jos, respectiv pentru coborârea unei persoane legate de o coardă, la cățărare.

INDICAȚII GENERALE DE UTILIZARE
Acest produs este parte componentă a unui echipament individual de protecție, pentru protecția împotriva căderilor de la înălțime și trebuie atribuit unei persoane. Aceste instrucțiuni de utilizare conțin indicații importante. Înainte de utilizarea acestui produs, conținutul acestora trebuie să fie înțeles. Aceste documente trebuie puse la dispoziția utilizatorului în limba țării de destinație, de către persoana juridică care revinde produsul și trebuie păstrate pe toată durata de utilizare lângă echipament. Următoarele informații privind utilizarea sunt importante pentru o utilizare corectă și practică. Totuși, acestea nu pot înlocui niciodată experiența, responsabilitatea proprie și cunoștințele privind pericolele care apar în timpul alpinismului, escaladării și lucrului la înălțime și în adâncime, și nu vă degrevează de riscul individual asumat. Utilizarea echipamentului este permisă numai persoanelor antrenate și cu experiență sau sub o îndrumare și supraveghere corespunzătoare. Atenție: La nerespectarea acestor instrucțiuni de utilizare, există pericol de moarte!

INSTRUCȚIUNI DE SIGURANȚĂ GENERALE
Alpinismul, cățărarea și lucrul la înălțime și în adâncime, datorită influențelor exterioare, prezintă adesea riscuri și pericole care nu pot fi identificate. Greșelile și neatențiile pot avea drept consecință accidente și vătămări corporale grave sau chiar și decesul. La combinarea acestui produs cu alte componente, există pericolul de prejudicieire reciprocă, în ceea ce privește siguranța de utilizare. În principiu, trebuie utilizate numai piese componente marcate CE pentru echipamentul individual de protecție (EIP), pentru protecția împotriva prăbușirii de la înălțime. Dacă componentele originale ale produsului sunt modificate sau îndepărtate, caracteristicile de siguranță ale produsului pot fi limitate prin aceasta. Dacă producătorul nu recomandă în scris, echipamentul nu ar trebui sub nicio formă modificat sau adaptat la componente suplimentare. Înainte și după întrebuințare, produsul trebuie verificat dacă nu prezintă deteriorări și se verifică starea de funcționare, care să asigure funcționarea corectă a acestuia. Produsul trebuie imediat scos din uz, dacă există și cel mai mic dubiu cu privire la siguranța de utilizare. În caz de abuz și / sau utilizare greșită, producătorul își declină toată responsabilitatea. În toate cazurile, responsabilitatea și riscul revin utilizatorilor, respectiv persoanelor responsabile. Recomandăm ca pentru utilizarea acestui produs, să se respecte în mod suplimentar reglementările naționale corespunzătoare. Produsele PSA sunt admise în exclusivitate pentru asigurarea de persoane.

INFORMAȚII SPECIFICE PRODUSULUI, EXPLICAREA FIGURILOR
Verificarea funcționării și a siguranței
Este responsabilitatea utilizatorului, ca înainte de utilizare să verifice funcționarea impecabilă a combinației formate din dispozitivul de asigurare, carabiniera de asigurare și coarda / corzile de cățărare, într-o ambianță sigură (apropiere de sol / înălțimea de la care se sare). La unele dintre utilizările descrise, variază caracteristicile de deservire (de ex. efectul de frânare), în baza geometriilor diferite ale carabinierelor sau a diametrelor și suprafețelor corzilor. Înainte de fiecare asigurare, respectiv de coborâre a unei persoane legate de o coardă, trebuie verificată aplicarea corectă și funcționarea impecabilă, precum și efectul de frânare al dispozitivului. Corzile netede, umiditatea sau înghețul pot influența în mod negativ efectul de frânare al dispozitivului. Coarda de frânare trebuie să fie permanent cuprinsă cu mâna de frânare. Se recomandă, mai ales la corzi subțiri, să se poarte mănuși.

Specificații
1a Poziția cursorului în regim asistat de forța de frânare (Assisted). Denumirea componentelor: Cursor (A), Ureche pentru secund (B), geometrie de frânare manuală (C), Geometrie de frânare asistată (D), Orificiu de deblocare (E), Așezare pentru degetul mare (F), Etrier din sârmă (G).

1b Poziția cursorului în regim de frânare manuală (Manual).

2 Diametrul de coardă admis pentru fiecare tip de coardă dinamică pentru alpinism, pentru regimul Manual și Assisted. (*): Atenție: La corzile care fac parte din aceste categorii de diametre, pot apare efecte de frânare considerabil diminuate și o parcurgere mărită a corzii prin dispozitiv, la toate utilizările. Din acest motiv, utilizarea corzilor care fac parte din aceste categorii de diametre, este dedicată utilizatorilor foarte experimentați, care sunt în situația de a evalua corect raportul de greutate, potențialul de cădere și situația de frecare în lanțul de asigurare. Este necesară utilizarea mănușilor de frânare.

Compatibiliate
3 Se recomandă utilizare unei carabiniere HMS Strike FG sau HMS Strike Slider FG. La alegerea unei carabiniere alternative, trebuie avută grijă să se utilizeze o carabinieră de blocare HMS (în formă de pară), pe cât posibil cu asigurare împotriva rotirii, iar dispozitivul de asigurare să fie așezat pe partea lată a carabinierei. O carabinieră îngustă/ascuțită aplicată pe dispozitivul de asigurare, poate influența negativ efectul de frânare.

Configurare
4a Introducerea unei corzi sau a două corzi în regimul Assisted. Cursorul (A) se găsește înspre partea corpului, iar așezarea pentru degetul mare (F) este deviată de la corp. Trebuie avută grijă, să se blocheze carabiniera.

4b Introducerea unei corzi sau a două corzi în regimul Manual. Cursorul (A) se găsește înspre partea corpului, iar așezarea pentru degetul mare (F) este orientată înspre corp. Trebuie avută grijă, să se blocheze carabiniera.

4c La utilizarea numai a unei corzi, aceasta trebuie introdusă mereu în fanta de frânare dispusă pe partea îndepărtată de deschiderea carabinierei.

Utilizare
5a La asigurarea unui cap de coardă în regimul Assisted, coarda poate fi distribuită cu metoda degetului mare. La metoda degetului mare, degetul mare al mâinii de frânare (mâna care cuprinde coarda de frânare) trage pentru scurt timp dispozitivul de asigurare de la așezarea degetului mare (F), departe de carabinieră, iar mâna de ghidare trage coarda din dispozitiv.

5b La asigurarea unui cap de coardă în regimul Manual, coarda poate fi distribuită prin mâna de frânare, care conduce coarda din fața la dispozitiv, iar mâna de ghidare trage coarda în același timp în sus din dispozitiv. La aceasta, mâna de frânare trebuie să rămână mereu sub dispozitiv.

5c/d Pentru a trage coarda, mâna de ghidare conduce coarda înspre dispozitiv, iar mâna de frânare trage în același timp, înspre în față, coarda din dispozitiv.

6a Pentru lăsarea în jos a unui alpinist în regimul de frânare asistat, dispozitivul trebuie să fie deblocat. Pentru aceasta, cu metoda degetului mare, dispozitivul de asigurare se poate rabate de la etrierul pentru degetul mare înspre corp, pentru a face posibilă trecerea corzii. Ambele mâini trebuie să cuprindă coarda de frânare. Trebuie evită orice încărcare de tracțiune pe etrierul pentru degetul mare sau asupra etrierului din sârmă.

6b Pentru lăsarea în jos a unui alpinist în regimul de frânare manual, ambele mâini cuprind coarda de frânare și controlează viteza de lăsare în jos.

7 Coarda de frânare trebuie să fie cuprinsă tot timpul cu toată mâna de frânare. Dacă asigurarea este făcută de corp, este interzisă cuprinderea ambelor corzi cu o mână. Dacă coarda nu este nici distribuită și nici retrasă, atunci mâna de frânare trebuie să fie situată sub dispozitivul de asigurare, iar degetul mare de la mâna de frânare să fie orientat înspre dispozitiv. La nerespectarea acestor reguli (7a, 7b, 7c), există pericol de moarte! Cablul de frânare nu are voie să treacă peste cursor. În acest caz, se obține un efect puternic diminuat de frânare, în regim de frânare manual (7d, 7e).

8 Secundul se asigură de la un punct fix (de ex. locul de amplasare): Pot fi asigurați independent, unul sau doi secunzi (luați în considerare corzile care trebuie utilizate!). În regimul de frânare manual, dispozitivul de asigurare (1b) trebuie fixat în urechea pentru secund (B) de la punctul fix (Fig. 8a). Buclele corzii sunt conduse prin fantele corzilor și sunt agățate într-o a doua carabinieră (carabinieră de frânare). La asigurarea ulterioară a secundului de către capul de coardă, mâna de frânare trebuie să cuprindă mereu coarda de frânare. Figurile 8b până la 8h arată utilizări greșite, nepermise, la asigurarea secunzilor.

9a/b La asigurarea secunzilor, la o sarcină de cădere, se poate întâmpla ca în fanta de frânare corzile să nu se mai desfacă, iar coarda să nu mai fie blocată. Din acest motiv, secunzii trebuie asigurați fără formarea de corzi laxe.

10 Pentru a lăsa în jos un secund, dispozitivul poate fi deblocat cu o altă carabinieră în urechea de deblocare. Viteza de coborâre trebuie comandată cu mâna de frânare. Dacă sunt asigurați doi secunzi, trebuie avută grijă, ca să se asigure coarda de frânare a secundului care nu trebuie coborât (de exemplu printr-un nod).

11 La asigurarea capului de coardă în rute cu mai multe lungimi de coardă, de la locul de amplasare, trebuie avută grijă, ca între dispozitivul de asigurare și alpinist să se găsească mereu cel puțin o asigurare intermediară. ATENȚIE: La această utilizare trebuie să luați în calcul efectele de frânare considerabil diminuate și o parcurgere mărită a corzii prin dispozitiv. Din acest motiv, această utilizare, este dedicată utilizatorilor foarte experimentați, care sunt în situația de a evalua corect raportul de greutate, potențialul de cădere și situația de frecare în lanțul de asigurare. Este necesară utilizarea mănușilor de frânare.

11c/d Distanța primei asigurări intermediare la punctul fix al locului de amplasare, trebuie să fie atât de mare, încât la o sarcină, dispozitivul să nu poată fi tras până la prima asigurare intermediară.

12 La asigurarea corpului în rute cu mai multe lungimi de coardă, trebuie avută grijă, ca între dispozitivul de asigurare și alpinist să se găsească mereu cel puțin o asigurare intermediară.

Întreținere și măsuri de prevedere
13 Coborârea unei persoane legate de o coardă se poate realiza atât în modul de frânare asistat cât și în cel manual. Atenție: La coborârea unei persoane legate de o coardă și la lăsarea în jos, capetele corzii se asigură printr-un nod opritor, iar dispozitivul de asigurare se asigură în spate cu un nod de blocare.

14 Atenție: Dispozitivul nu trebuie să stea aproape de structura peretelui, deoarece în caz contrar s-ar putea influența negativ efectul de frânare.

15 Pentru o manipulare cât mai bună la asigurare, coarda trebuie să stea ordonată într-un sac pentru corzi.

DURATA DE VIAȚĂ ȘI ÎNLOCUIREA
Durata de viață a produsului depinde efectiv de modul și de frecvența de utilizare, precum și de influențele exterioare. După expirarea duratei de utilizare, respectiv cel mai târziu după expirarea duratei maxime de viață, produsul trebuie scos din uz.

Durata maximă de viață/de utilizare
Fără restricții.

Înainte de utilizare, produsul trebuie verificat cu privire la eventuale deteriorări și la funcționare corectă. Produsul trebuie imediat scos din uz, dacă există și cel mai mic dubiu cu privire la siguranța de utilizare.

În plus, dacă este necesar, totuși, cel puțin anual, produsul trebuie verificat, iar dacă este necesar, trebuie întreținut sau eliminat. La utilizare profesională, verificarea trebuie efectuată și documentată de către producător, de o persoană competentă sau de o firmă autorizată care se ocupă de verificări.

În principiu, dispozitivul de frânare trebuie imediat eliminat
- după o cădere sau impact de la înălțime mare,
- la formarea extremă a crestăturilor și/sau deformărilor,
- la formarea de muchii ascuțite prin tocirea materialului
- la deteriorări sau defecțiuni de funcționare.

PĂSTRARE ȘI ÎNTREȚINERE
Depozitare
Într-un loc răcoros, uscat și protejat de lumina zilei, în afara recipientelor de transport. Fără contact cu substanțe chimice
Curățare
Produsele murdare se curăță cu apă călduță (în caz de necesitate cu un săpun neutru). În caz de necesitate, se pot utiliza agenți de dezinfectare fără conținut de halogeni.
Clima de utilizare
Temperatura de utilizare permanentă a produsului (în stare uscată) este de cca. −30°C până la+60°C.

MARCAJELE DE PE PRODUS
Producător: EDELRID ,
Denumire produs: Dispozitiv de frânare conform EN 15151-2:2012,
Model: Denumire produs,
Domeniu de diametre a corzilor care trebuie utilizate, în mm,
avertizările și instrucțiunile trebuie citite și respectate,
Pictogramă pentru introducerea corectă a corzii,
AAAA LL: Anul de fabricație și luna
Număr lot

Produsele noastre se fabrică cu cea mai mare atenție. Dacă există totuși motive întemeiate pentru reclamații, vă rugăm să indicați numărul lotului.

Ne rezervăm dreptul la modificări tehnice.

Institutul de încercări: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridler-strasse 65, 80339 München, Germania

FI

EN 15151-2-standardin, tyyppi 2, mukainen laskeutumisväline liidaajan/kakkosen varmistamiseen, varmistamiseen köytä ohjaamalla (yläköydet) ja laskeutumiseen/laskemiseen kiipeiltäessä.

YLEISET KÄYTTÖÄ KOSKEVAT OHJEET
Tämä tuote kuuluu henkilönsuojaimiin, jotka suojaavat korkeilta paikoilta putoamista vastaan, ja sen tulisi olla vain yhden henkilön käytössä. Tämä käyttöohje sisältää tärkeitä ohjeita. Ohjeet on luettava ja ymmärrettävä ennen tämän tuotteen käyttöä. Jälleenmyyjän on toimitettava nämä asiakirjat käyttäjälle hänen käyttömaansa kielellä, ja niitä on säilytettävä tuotteen kanssa sen koko käyttöiän ajan. Seuraavat käyttöä koskevat ohjeet ovat tärkeitä asianmukaisen ja toimivan käytön kannalta. Ne eivät kuitenkaan koskaan korvaa kokemusta, omavastuuta ja vuoristokiipeilyyn ja korkeilla ja syvillä paikoilla kiipeilyyn ja työskentelyyn liittyvien vaarojen tuntemista eivätkä vapauta käyttäjää henkilökohtaisesta vastuusta. Käyttö on sallittu vain opastetuille ja kokeneille henkilöille tai vastaavassa ohjauksessa ja valvonnassa. Huomio: Käyttöohjeen tietojen noudattamatta jättäminen merkitsee hengenvaaraa!

YLEISET TURVALLISUUTTA KOSKEVAT OHJEET
Vuoristokiipeilyyn, kiipeilyyn ja korkealla ja syvänteissä työskentelyyn liittyy usein ulkoisista tekijöistä aiheutuvia havaitsemattomissa olevia riskejä ja vaaroja. Virheet ja huolimattomuus voivat aiheuttaa vakavia onnettomuuksia, vammoja tai jopa kuoleman. Kun tuotteen kanssa käytetään muita osia, käyttöturvallisuus on vaarassa heikentyä. Tuotetta tulisi käyttää vain CE-merkittyjä henkilönsuojaimien osien kanssa, jotka on tarkoitettu käytettäväksi suojaamaan putoamiselta korkeilta paikoilta. Tuotteen alkuperäisten osien muuttaminen tai poistaminen voi heikentää turvallisuutta. Varusteita ei tulisi muuttaa tai säätää millään tavalla lisäosien kiinnittämistä varten, mikäli valmistaja ei suosittele näin tekemään. Ennen käyttöä ja käytön jälkeen tuote on tarkastettava mahdollisten vaurioiden varalta. Tuotteen käyttövalmius ja moitteeton toiminta tulee varmistaa. Tuote on poistettava käytöstä välittömästi, jos sen käyttöturvallisuudesta on pienintäkään epäilystä. Valmistaja ei vastaa millään tavalla väärinkäytön ja/tai epäasianmukaisen käytön aiheuttamista vahingoista. Vastuu ja riski on kaikissa tapauksissa käyttäjällä / käytöstä vastaavalla henkilöllä. Suosittelemme lisäksi huomioimaan tämän tuotteen käytössä asiaankuuluvat maakohtaiset määräykset. Henkilönsuojaintuotteet on hyväksytty käytettäväksi yksinomaan ihmisten varmistamiseen.

TUOTEKOHTAISET TIEDOT, KUVIEN SELITYS
Toiminta- ja turvallisuustarkastus
Käyttäjän vastuulla on ennen käyttöä
tarkistaa käytössä olevan varmistuslaitteen, varmistussulkurenkaan ja kiipeilyköyden/köysien yhdistelmän moitteeton toiminta turvallisessa ympäristössä (maanläheisyydessä / korkeudella, josta voi hypätä alas). Käyttöominaisuudet (esim. jarruvoima) vaihtelevat muutamissa kuvatuista sovelluksista sulkurenkaiden erilaisen muodon tai köyden erilaisten läpimittojen ja pintojen takia. Ennen jokaista varmistusta/laskemista on tarkistettava laitteen oikea kiinnitys ja moitteeton toiminta sekä jarruvoima. Sileät köydet, kosteus tai jäätyminen voivat vaikuttaa laitteen jarruvoimaan negatiivisesti. Jarrutusköyttä on aina pideltävä koko jarrutuskädellä. On suositeltavaa käyttää käsineitä etenkin, kun köysi on ohut.

Spesikaatio
1a Luistin asento jarrutusvoimalla tuetussa toiminnossa („assisted"). Osien nimet: luisti (A), kakkosen silmukka (B), manuaalinen jarrutusgeometria (C), tukeva jarrutusgeometria (D), aukko lukituksen avaamista varten (E), peukalo-osa (F), metallilanka (G).

1b Luistin asento manuaalisessa jarrutustoiminnossa („manual").

2 Sallittu köyden halkaisija kaiken tyyppisille dynaamisille vuorikiipeilyköysille manual- ja assisted-toiminnossa. (*): Huomio: Kun käytetään köysiä, joiden halkaisija on tällä alueella, jarruvoima voi pienentyä huomattavasti ja köyden kulkeminen voi nopeutua kaikissa käytöissä. Tämän halkaisija-alueen köysiä saavat sen vuoksi käyttää vain hyvin kokeneet käyttäjät, jotka pystyvät arvioimaan painosuhteen, putoamisvaaran ja hankautumisen varmistinketjussa oikein. On käytettävä jarrukäsineitä.

Yhteensopivuus
3 Suosittelemme sulkurenkaan HMS Strike FG tai HMS Strike Slider FG käyttöä. Muun sulkurenkaan valinnassa on kiinnitettävä huomiota siihen, että käytetään mieluiten vääntövarmistimella varustettua HMS-sulkurengasta (päärynän muotoinen) ja varmistuslaite on sulkurenkaan leveällä reunalla. Varmistuslaitteen vieressä oleva kapea/terävä sulkurengas voi heikentää jarruvoimaa.

Kokoonpano
4a Yhden tai kahden köyden asettaminen assisted-toiminnossa. Luisti (A) sijaitsee kehon puolella, peukalo-osa (F) osoittaa kehosta pois päin. Sulkurenkaat on lukittava.

4b Yhden tai kahden köyden asettaminen manual-toiminnossa. Luisti (A) sijaitsee kehon puolella, peukalo-osa (F) osoittaa kehoon päin. Sulkurenkaat on lukittava.

4c Kun käytetään vain yhtä köyttä, se tulisi aina asetta sulkurenkaan aukon jarruloven käänteiselle puolelle.

Käyttö
5a Varmistettaessa alaköysikiipeilyä assisted-toiminnossa köyttä voidaan antaa peukalomenetelmällä. Peukalomenetelmässä jarrutuskäden (käsi, joka pitää kiinni jarrutusköydestä) peukalo vetää varmistuslaitetta peukalosangasta ylöspäin ja toinen käsi vetää köyttä ulos varmistuslaitteesta.

5b Varmistettaessa alaköysikiipeilyä manual-toiminnossa köyttä voidaan antaa siten, että jarrutuskäsi ohjaa köyttä edessä laitteeseen ja ohjauskäsi vetää köyttä samalla ylhäältä laitteesta. Jarrutuskäden tulisi aina pysyä laitteen alla.

5c/d Köyden sisäänvetämiseksi ohjauskäsi ohjaa köyden laitetta kohti ja jarrutuskäsi vetää köyttä samalla eteen varmistuslaitteesta.

6a Välineen lukitus on poistettava kiipeilijän laskemiseksi alas tuetussa jarrutustoiminnossa. Sitä varten varmistuslaitetta voidaan kipata peukalomenetelmän avulla peukalosangasta kehoon päin, jotta köysi pääsee kulkemaan läpi. Jarrutusköyttä on koko ajan pideltävä kummallakin kädellä. Peukalosankaan tai metallilankaan kohdistuvaa vetokuormitusta tulee välttää.

6b Laskettaessa kiipeilijää alas manuaalisessa jarrutustoiminnossa kumpikin käsi pitää kiinni jarrutusköydestä ja säätelee laskeutumisnopeutta.

7 Jarrutusköyttä on aina pideltävä koko jarrutuskädellä. Jos varmistetaan kehon kautta, kumpaankin köyteen ei saa tarttua yhdellä kädellä. Jos köyttä ei anneta ulos eikä vedetä sisään, on jarrutuskäden oltava varmistuslaitteen alapuolella ja jarrutuskäden peukalon on osoitettava varmistuslaitteeseen päinSääntöjen (7a, 7b, 7c) noudattamatta jättäminen merkitsee hengenvaaraa! Jarrutusköysi ei saa liikkua luistin kautta. Se johtaa manuaalisen jarrutustoiminnon jarruvoiman voimakkaaseen heikkenemiseen (7d, 7e).

8 Kakkosen varmistaminen kiinteästä pisteestä (esim. seisomapaikalta) käsin:On mahdollista varmistaa yksi tai kaksi kakkosta toisistaan riippumatta (huomioi käytettävät köydet!). Varmistuslaite on kiinnitettävä manuaalisessa jarrutustoiminnossa (1b) kakkosen silmukkaan kiinteässä pisteessä (kuva 8a). Köyden silmukat ohjataan köysireikien läpi ja ripustetaan toiseen sulkurenkaaseen (jarrusulkurengas). Jarrutuskäden on oltava varmistettaessa aina jarrutusköyden ympärillä. Kuvissa 8b – 8h esitetään, miten kakkosia ei saa varmistaa.

9a/b Kakkosia varmistettaessa voi putoamiskuormituksessa käydä siten, että köydet eivät enää ole kiinni jarrutusloveissa ja köysi ei lukitu. Kakkoset on sen vuoksi varmistettava ilman köyden löystymistä.

10 Kakkosen alaslaskemiseksi laitteen lukitus voidaan avata toisella sulkurenkaalla avaamissilmukassa. Laskeutumisnopeutta on ohjattava jarrutuskädellä. Jos varmistetaan kahta kakkosta, on huolehdittava siitä, että jarruköysi varmistetaan (esimerkiksi solmun kautta) kakkosella, jota ei lasketa alas.

11 Varmistettaessa liidaaja multi-pitch-kiipeilyssä on varmistuslaitteen ja kiipeilijän välissä on aina oltava vähintään yksi välivarmistin. HUOMIO: Tällaisessa käytössä on odotettavissa jarruvoiman pienentyminen ja köyden kulkemisen nopeutuminen. Käyttö on sen vuoksi sallittu vain hyvin kokeneille käyttäjille, jotka pystyvät arvioimaan painosuhteen, putoamisvaaran ja hankautumisen varmistinketjussa oikein. On käytettävä jarrukäsineitä.
11c/d Ensimmäisen välivarmistimen etäisyyden kiintästä pisteeseen on oltava niin suuri, että laitetta ei voi kuormituksessa vetää ensimmäiseen välivarmistimeen asti.

12 Multi-pitch-kiipeilyssä on varmistuslaitteen ja kiipeilijän välissä on aina oltava vähintään yksi välivarmistin.

Kunnossapito ja varotoimenpiteet
13 Laskeminen voidaan tehdä sekä tuetussa että manuaalisessa jarrutustoiminnossa. Huomio: Varmista köyden päät ja varmistuslaite laskettaessa ja laskeuduttaessa stopparisolmuilla.

14 Huomio: Laitteen ei tulisi osua seinärakenteeseen, koska se voi heikentää jarruvoimaa.

15 Jotta köyden käsittely varmistettaessa olisi helppoa, köyden tulisi olla ilman sotkuja ja siististi köysipussissa.

KESTOIKÄ JA VAIHTAMINEN
Tuotteen kestoikä riippuu oleellisesti käyttötavasta ja -tiheydestä sekä ulkoisista vaikutteista. Tuote on poistettava käytöstä käyttöajan kuluttua tai viimeistään maksimaalisen kestoiän kuluttua loppuun.

Maksimikestoikä/käyttöikä
Ei rajoituksia.

Tuotteen mahdolliset vauriot ja oikea toiminta on tarkistettava aina ennen tuotteen käyttöä. Tuote on poistettava käytöstä välittömästi, jos sen käyttöturvallisuudesta on pienintäkään epäilystä.

Sen lisäksi tuote tulee tarvittaessa, mutta kuitenkin vähintään kerran vuodessa, tarkastaa ja tarvittaessa huoltaa tai poistaa käytöstä. Kaupallisissa käytössä valmistajan, asiantuntevan henkilön tai hyväksytyn testauslaitoksen on tarkastettava ja dokumentoitava tuote.

Laskeutumisväline on poistettava käytöstä välittömästi seuraavissa tapauksissa
- putoaminen ja iskeytyminen suurelta korkeudelta,
- paljon naarmuja ja/ tai muoto muuttunut,
- materiaalin kulumisesta aiheutuneet terävät reunat
- havaitaan vikoja tai toimintahäiriöitä.

SÄILYTYS JA HOITO
Varastointi
Viileässä, kuivassa ja päivänvalolta suojatussa paikassa, kuljetussäiliöiden ulkopuolella. Ei kosketusta kemikaaleihin.
Puhdistus
Puhdista likaantuneet tuotteet kädenlämpöisessä vedessä (käytä tarvittaessa neutraalia saippuaa). Tarvittaessa voidaan käyttää tavallisia desinfiointiaineita, jotka eivät sisällä halogeeneja.
Käyttöilmasto
Tuotteen jatkuvan käytön lämpötila (kuivana) on noin −30 °C … +60 °C.

TUOTTEESSA OLEVAT MERKINNÄT
Valmistaja: EDELRID ,
Tuotenimike: EN 15151-2:2012 -standardin mukainen laskeutumisväline,
Malli: Tuotenimi,
Käytettyjen köysien halkaisija mm,
Ohjeissa annetut varoitukset tulee lukea ja huomioida,
Kuvake köyden oikeaan asentamiseen,
VVVV KK: Valmistusvuosi ja kuukausi
Eränumero

Tuotteemme valmistetaan suurella huolellisuudella. Mahdollisten perusteltujen valitusten yhteydessä pyydämme ilmoittamaan eränumeron.

Oikeudet teknisiin muutoksiin pidätetään.

Testauslaitos: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Saksa

SK

Manuálna brzda podľa EN 15151-2:2012, typ 2 pre zaisťovanie prvolezca alebo druholezca, pre horné zaisťovanie s vratným bodom (tzv. toprope) a na spúšťanie alebo zlaňovanie pri lezení.

VŠEOBECNÉ POKYNY NA POUŽÍVANIE
Tento výrobok je súčasťou osobného ochranného vybavenia na ochranu proti pádu z výšky a mal by byť pridelený jednej osobe. Tento návod na použitie obsahuje dôležité pokyny. Pred použitím tohto výrobku je nevyhnutné tieto pokyny obsahovo pochopiť. Tieto podklady musí predávajúci poskytnúť používateľovi v jazyku krajiny určenia. Tieto podklady musia byť uschovávané pri vybavení počas celej životnosti výrobku. Nasledujúce informácie sú dôležité pre odborné a primerané používanie v praxi. Tieto informácie však nemôžu nikdy nahradiť skúsenosti, vlastnú zodpovednosť a znalosti nebezpečenstiev hroziacich pri horolezectve, lezení a práci vo výškach a hĺbkach, takže používateľ nesie osobné riziko. Používanie je povolené len trénovaným a skúseným osobám alebo po príslušnej inštruktáži a pod dohľadom skúsenej osoby. Pozor: Pri nedodržaní tohto návodu na použitie hrozí smrteľné nebezpečenstvo!

VŠEOBECNÉ BEZPEČNOSTNÉ POKYNY
Horolezectvo, lezenie a práca vo výškach a hĺbkach často skrývajú riziká a nebezpečenstvá spôsobené vonkajšími vplyvmi. Chyby a nedbalosť môžu mať za následok ťažké úrazy alebo dokonca smrť. Pri kombinácii tohto výrobku s inými súčasťami hrozí nebezpečenstvo vzájomného negatívneho ovplyvňovania bezpečnosti pri používaní. Tento výrobok by sa mal zásadne používať len so súčasťami osobného ochranného vybavenia (OOP = Osobné ochranné prostriedky) na ochranu pred pádmi z výšky, ktoré sú označené značkou CE. Keď sa originálne súčasti výrobku zmenia alebo odstránia, môže dôjsť k obmedzeniu jeho bezpečnostných vlastností. Vybavenie by sa nemalo žiadnym spôsobom, ktorý výrobca písomne neodporučí, upravovať alebo prispôsobovať pre montáž prídavných dielov. Pred použitím a po ňom skontrolujte, či výrobok nie je poškodený a zaistite, aby bol v použiteľnom stave a aby správne fungoval. Výrobok okamžite vyraďte, ak máte čo len najmenšie pochybnosti o jeho bezpečnom používaní. Výrobca odmieta v prípade zneužitia a/alebo nesprávneho použitia akúkoľvek zodpovednosť a ručenie. Zodpovednosť a riziko nesú vo všetkých prípadoch používatelia alebo zodpovedné osoby. Pri používaní tohto výrobku odporúčame navyše dodržovať zodpovedajúce národné pravidlá a normy. Výrobky OOP sa smú používať výhradne pre zaistenie osôb.

INFORMÁCIE ŠPECIFICKÉ PRE VÝROBOK, VYSVETLENIE OBRÁZKOV
Kontrola funkcie a bezpečnosti
Je zodpovednosťou používateľa pred použitím skontrolovať bezchybnú funkciu použitej kombinácie zo zaisťovadla, istiacej karabíny a horolezeckého lana/lán v bezpečnom prostredí (blízko pri zemi / vo výške bezpečného zoskoku). Pri niektorých popísaných použitiach sa kvôli rôznym tvarom karabín alebo rôznym priemerom a povrchom lán líšia vlastnosti ovládania (napr. brzdný účinok). Pred každým zaisťovaním alebo zlaňovaním musíte skontrolovať správne vloženie a bezchybnú funkciu, ako aj brzdný účinok výrobku. Hladké laná, vlhkosť alebo námraza môžu brzdný účinok Výrobku negatívne ovplyvniť. Brzdiace lano musí byť stále pridržované brzdiacou rukou. Odporúčame, predovšetkým u tenkých lán, nosiť rukavice.

Špecifikácia
1a Poloha posúvača v režime s podporou brzdiacej sily (Assisted). Pomenovanie dielov: Posúvač (A), oko pre druholezca (B), geometria pre manuálne brzdenie (C), geometria pre brzdenie s asistenciou (D), otvor na odblokovanie (E), opierka palca (F), drôtový strmeň (G).

1b Poloha posúvača v manuálnom režime brzdenia (Manual).

2 Povolený priemer lana pre všetky typy dynamických horolezeckých lán pre režim Manual a Assisted. (*): POZOR: Pri lanách v tomto rozsahu priemerov môže dôjsť pri všetkých použitiach k výrazne zníženému brzdnému účinku a zvýšenému priechodu lana. Používanie s lanami v tomto rozsahu priemerov je preto vyhradené pre veľmi skúsených používateľov, ktorí sú schopní správne vyhodnotiť pomer hmotnosti, potenciál pádu a vplyv trenia v istiacom reťazci. Je nutné používať brzdiace rukavice.

Kompatibilita
3 Odporúčame použiť karabínu HMS Strike FG alebo HMS Strike Slider FG. Pri voľbe alternatívnej karabíny dbajte na to, aby sa použila zámková karabína HMS (hruškovitého tvaru), pokiaľ možno s poistkou proti pretočeniu, a aby brzda priliehala na širokú stranu karabíny. Úzky/špicatý tvar karabíny priliehajúcej na brzdu môže negatívne ovplyvniť brzdný účinok.

Konfigurácia
4a Vloženie jedného alebo dvoch lán v režime Assisted. Posúvač (A) sa nachádza na strane tela, opierka palca (F) smeruje od tela. Dbajte na to, aby bola karabína zamknutá.

4b Vloženie jedného alebo dvoch lán v režime Manual. Posúvač (A) sa nachádza na strane tela, opierka palca (F) smeruje k telu. Dbajte na to, aby bola karabína zamknutá.

4c Pri použití iba jedného lana by sa toto lano malo vždy vložiť do brzdiacej štrbiny strany odvrátenej od otvoru karabíny.

Používanie
5a Pri istenie prvolezca v režime Assisted sa môže lano podávať palcovou metódou. Pri palcovej metóde odtiahne palec brzdiacej ruky (ruka, ktorá zviera brzdiace lano) brzdu za opierku palca (F) krátkodobo od karabíny a vodiaca ruka povytiahne zodpovedajúcu dĺžku lana z brzdy.

5b Pri istení prvolezca v režime Manual je možné lano podávať tak, že brzdiaca ruka vedie lano spredu k brzde a vodiaca ruka súčasne vyťahuje lano nahor z brzdy. Brzdiaca ruka by pritom mala zostať vždy pod brzdou.

5c/d Pre vtiahnutie lana vedie vodiaca ruka lano k brzde a brzdiaca ruka súčasne vyťahuje lano dopredu z brzdy.

6a Pre spúšťanie lezca v podporovanom režime brzdenia sa brzda musí odistiť. To môžete vykonať tak, že naklopíte brzdu palcovou metódou za strmeň pre palec k telu, čím umožníte priechod lana. Obe ruky by mali zvierať brzdiace lano. Dbajte, aby nedošlo k žiadnemu ťahovému zaťaženiu strmeňa pre palec alebo drôtového strmeňa.

6b Na spúšťanie lezca v manuálnom režime brzdenia zovrú obe ruky brzdiace lano a kontrolujú rýchlosť spúšťania.

7 Brzdiace lano musí byť stále úplne zovreté celou brzdiacou rukou. Ak sa istí telom, nesmie zvierať jedna ruka obe laná. Ak lano nie je podávané ani vťahované, musí sa brzdiaca ruka nachádzať pod brzdou a palec brzdiacej ruky musí ukazovať k brzde. Pri nedodržaní týchto pravidiel (7a, 7b, 7c) hrozí smrteľné nebezpečenstvo! Brzdiace lano by nemalo byť vedené cez posúvač. V tomto prípade by došlo k výraznému zníženiu brzdného účinku manuálneho režimu brzdenia (7d, 7e).

8 Istenie druholezca z pevného bodu (napr. zo stanovišťa): Možné je nezávislé istenie jedného alebo dvoch druholezcov (dbajte na použivané laná!). Brzda sa musí v manuálnom režime brzdenia (1b) pripevniť okom pre druholezca (B) k pevnému bodu (obr. 8a). Lanové slučky zaveďte cez lanové štrbiny a zaveste do druhej karabíny (brzdiacej karabíny). Brzdiaca ruka musí pri istení druholezca vždy zvierať brzdiace lano. Obr. 8b až 8h zobrazujú zakázané chybné použitie pri istení druholezcov.

9a/b Pri istení druholezcov môže pri zaťažení pádom dôjsť k tomu, že laná v brzdiacej štrbine už nebudú zovreté a lano sa nezablokuje. Druholezci sa preto musia istiť bez previsnutia lana.

10 Pre spustenie druholezca sa môže brzda odistiť ďalšou karabínou v odisťovacom oku. Rýchlosť spúšťania riaďte brzdiacou rukou. Ak istíte dvoch druholezcov, dbajte na to, aby bolo brzdiace lano nespúšťaného druholezca zaistené (napríklad uzlom).

11 Pri istení prvolezca pri lezení na niekoľko dĺžok lana z istiaceho stanovišťa musíte dbať na to, aby sa medzi brzdou a lezcom vždy nachádzalo minimálne jedno postupové istenie. POZOR: Pri tomto použití je treba počítať so zníženým brzdným účinkom a zvýšeným priechodom lana. Toto použitie je preto vyhradené pre veľmi skúsených používateľov, ktorí sú schopní správne vyhodnotiť pomer hmotností, potenciál pádu a vplyv trenia v istiacom reťazci. Je nutné použiť brzdiace rukavice.

11c/d Vzdialenosť prvého postupového istenia k pevnému bodu istiaceho stanovišťa musí byť tak veľká, aby pri zaťažení nebolo možné stiahnuť brzdu až k prvému postupovému isteniu.

12 Pri istení cez telo pri lezení na niekoľko dĺžok lana musíte dbať na to, aby sa medzi brzdou a lezcom vždy nachádzalo minimálne jedno postupové istenie.

Údržba a preventívne opatrenia
13 Zlaňovanie je možné tak v asistovanom ako aj v manuálnom režime. Pozor: Pri zlaňovaní a spúšťaní zaistite konce lán koncovým zádržným uzlom a za brzdou vykonajte zaistenie samosvorným uzlom.

14 Pozor: Brzda by sa nemala dotýkať povrchovej štruktúry steny, pretože inak môže dôjsť k obmedzeniu brzdného účinku.

15 Pre optimálnu manipuláciu pri istení by lano nemalo byť prekrútené a malo by správne ležať v batohu na lano.

ŽIVOTNOSŤ A VÝMENA
Životnosť výrobku v podstate závisí od spôsobu a početnosti používania a od vonkajších vplyvov. Po uplynutí doby upotrebiteľnosti alebo najneskôr po dosiahnutí maximálnej životnosti výrobok už nesmiete používať.

Maximálna životnosť/doba používania
Žiadne obmedzenie.

Pred použitím skontrolujte, či výrobok nie je poškodený a či správne funguje. Výrobok okamžite vyraďte, ak máte čo len najmenšie pochybnosti o jeho bezpečnom používaní.

Okrem toho sa výrobok musí podľa potreby, ale minimálne raz do roka, skontrolovať a v prípade potreby sa musí vykonať jeho údržba alebo výrobok musí byť vyradený z používania. Pri profesionálnom používaní musí byť kontrola vykonaná a zdokumentovaná výrobcom, odborníkom alebo schválenou skúšobňou.

Brzda sa musí zásadne ihneď vyradiť:
- po páde a náraze z veľkej výšky,
- pri extrémnom tvorení rýh a/alebo deformáciách,
- ak vznikli ostré hrany úberom materiálu,
- pri poškodení alebo poruchách funkcie.

SKLADOVANIE A OŠETROVANIE
Skladovanie
Skladujte bez prepravných obalov v chlade, v suchu, chráňte pred denným svetlom. Žiadny kontakt s chemikáliami.
Čistenie
Znečistené produkty očistite vo vlažnej vode (v prípade potreby neutrálnym mydlom). V prípade potreby je možné použiť bežné dezinfekčné prostriedky neobsahujúce halogény.
Klíma pri používaní
Teplota pre trvalé používanie výrobku (v suchom stave) je cca −30 °C až +60 °C.

ZNAČENIE NA VÝROBKU
Výrobca: EDELRID ,
Označenie výrobku: Brzda podľa EN 15151-2:2012,
Model: Názov výrobku,
Rozsah priemerov používaných lán v mm,
prečítajte si a dodržujte výstražné pokyny a návody,
Piktogram pre správne vloženie lana,
YYYY MM: Rok výroby a mesiac
Číslo šarže

Naše výrobky vyrábame s maximálnou starostlivosťou. Ak budete mať aj napriek tomu dôvod k oprávnenej reklamácii, uvádzajte prosím číslo šarže.

Technické zmeny vyhradené.

Skúšobňa: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Nemecko

HU

Az EN 15151-2:2012 szabvány szerinti, 2-es típusú kézi fékezőeszköz egy elő-, illetve másodmászó személy biztosításához, fix standba helyezett köteles (felső, toprope) biztosításhoz és mászás során történő leeresztéshez, ill. leereszkedéshez.

ÁLTALÁNOS ALKALMAZÁSI TUDNIVALÓK
Ez a termék a magasból történő zuhanás elleni személyi védőfelszerelés részét képezi, egyetlen személy számára. Ez a használati útmutató fontos tudnivalókat tartalmaz. A termék használata előtt elengedhetetlen a dokumentum tartalmának megértése. Ezeket a dokumentumokat a viszonteladónak a célország nyelvén a felhasználó rendelkezésére kell bocsátania, és a használat teljes ideje alatt a felszerelés mellett kell tartani. A következő, használatra vonatkozó információk fontosak a szakszerű és a gyakorlatnak megfelelő használathoz. A hegymászás, sziklamászás és magasban, ill. mélyben végzett munka során fennálló veszélyekkel kapcsolatos tapasztalat, saját felelősség és tudás azonban nem pótolható, és ezek nem mentesítenek a személyes kockázatvállalás alól. A használat csak képzett és tapasztalt személyek számára, vagy megfelelő útmutatás és felügyelet mellett megengedett. Figyelem: A jelen használati útmutató előírásainak be nem tartása esetén életveszély áll fenn!

ÁLTALÁNOS BIZTONSÁGI TUDNIVALÓK
A hegymászás, sziklamászás és magasban, ill. mélyben végzett munka gyakran külső behatások miatti, előre nem látható kockázatokkal és veszélyekkel jár. A hibák és figyelmetlenségek következményei lehetnek súlyos balesetek, sérülések, vagy akár halál is. A termék más alkotórészekkel történő kombinációja esetén fennáll a veszély, hogy azok egymás alkalmazási biztonságát kölcsönösen és hátrányosan befolyásolják. Az együttes használat alapvetően csak CE-jelöléssel rendelkező, magasból történő zuhanás elleni személyi védőfelszerelés alkotórészeivel történjen. Ha a termék eredeti alkotórészeit módosítja vagy eltávolítja, az a biztonsági tulajdonságait korlátozhatja. A felszerelést – a gyártó írásos ajánlásai kivételével – tilos módosítani és kiegészítő részekhez hozzáigazítani. Használat előtt és után a terméket lehetséges sérülések szempontjából ellenőrizni kell, és biztosítani kell a használatra megfelelő állapotát és megfelelő működését. A terméket azonnal le kell selejtezni, ha a használat biztonságával szemben akár a legkisebb kétely is felmerül. A gyártó visszaélés és hibás használat esetén minden felelősséget elhárít. A felelősség és kockázat minden esetben a felhasználó, ill. a felelős személy viseli. A termék alkalmazásához ajánljuk továbbá a megfelelő helyi szabályozások figyelembe vételét. A személyi védőfelszerelések kizárólag személyek biztosítására engedélyezettek.

TERMÉKSPECIFIKUS INFORMÁCIÓK, AZ ÁBRÁK MAGYARÁZATA
Működési és biztonsági ellenőrzés
A felhasználó felelőssége a következő ellenőrzések elvégzése a használat előtt: biztonságos környezetben (a talaj közelében/leugrási magasságban) ellenőrizni kell a biztosítóeszközből, biztosítókarabinerből és mászókötél(ek)ből álló, adott helyzetben alkalmazott kombináció kifogástalan működését. Egyes leírásban ismertetett alkalmazások esetén a különböző karabinergeometriáktól, illetve kötélátmérőktől és -felületektől függően változnak a kezelési tulajdonságok (pl. fékhatás). Minden biztosítás, ill. leereszkedés előtt ellenőrizni kell az eszköz helyes behelyezését és kifogástalan működését, valamint fékhatását. A kötél simasága, a nedvesség vagy a jegesedés negatívan befolyásolhatja az eszköz fékhatását. A fékezőkötelet mindig fogni kell a fékezőkézzel. Javasoljuk, kifejezetten vékony kötelek esetén, hogy viseljen kesztyűt.

Specifikáció
1a A tolózár helyzete fékerő-rásegítéses használati módban (Assisted). Az alkatrészek neve: tolózár (A), másodmászó szem (B), manuális fékgeometria (C), támogató fékgeometria (D), nyílás a kireteszeléshez (E), hüvelyktámasz (F), huzalkengyel (G).

1b A tolózár helyzete manuális fékezés használati módban (Manual).

2 Engedélyezett kötélátmérők a dinamikus aknakötelek minden típusához Manual és Assisted használati módok esetén. (*): FIGYELEM: Ezen átmérőtartományhoz tartozó kötelek esetén lényegesen csökkenhet a fékhatás és növekedhet a kötélátfutás minden alkalmazás során. Épp ezért az ilyen átmérőtartományba tartozó kötelekkel végzett alkalmazásokat kizárólag a súlyviszonyokat, zuhanásveszélyt és a biztosítóközti súrlódási viszonyait megítélni képes, nagy tapasztalattal rendelkező felhasználók végezhetik. Fékezőkesztyű használata szükséges.

Kompatibilitás
3 HMS Strike FG vagy HMS Strike Slider FG karabiner használata ajánlott. Alternatív karabiner választása esetén ügyeljen arra, hogy elfordulás elleni védelemmel ellátott HMS-zárókarabinert (körte alakú) használjanak, és hogy a biztosítóeszköz a karabiner széles oldalához illeszkedjen. Egy keskeny/hegyes, a biztosítóeszközhöz illeszkedő karabinerforma hátrányosan befolyásolhatja a fékhatást.

Konfiguráció
4a Egy vagy két kötél behelyezése Assisted használati módban. A tolózár (A) a test oldalán található, a hüvelyktámasz (F) a testtől elfelé mutat. Ügyeljen a karabiner zárására.

4b Egy vagy két kötél behelyezése Manual módban. A tolózár (A) a test oldalán található, a hüvelyktámasz (F) a test irányába mutat. Ügyeljen a karabiner zárására.

4c Csak egy kötél használata esetén azt mindig a karabinernyílással ellentétes oldalon kell behelyezni a fékezővágatba.

Használat
5a Egy előmászó Assisted módban történő biztosítása esetén a kötél hüvelykujj módszer alkalmazásával kiengedhető. A hüvelykujj módszer alkalmazása során a fékezőkéz (fékezőkötelet átfogó kéz) hüvelykujja rövid időre elhúzza a biztosítóeszközt a hüvelyktámasznál a karabinertől, és a vezetőkéz kihúzza a kötelet az eszközből.

5b Egy előmászó Manual módban történő biztosítása esetén a kötél kiengedhető úgy, hogy a fékezőkéz a kötelet elölről az eszközhöz vezeti, a vezetőkéz pedig ezzel egy időben felfelé kihúzza azt az eszközből. A fékezőkéznek eközben mindig az eszköz alatt kell maradnia.

5c/d A kötél behúzásához a vezetőkéz a kötelet az eszközhöz vezeti, a fékezőkéz közben előrefelé kihúzza azt az eszközből.

6a Egy mászó leengedéséhez a támogatott fékezés módban az eszközt ki kell reteszelni. Ehhez a hüvelykujj módszer segítségével a hüvelykujj-kengyelen lévő biztosítóeszközt a test irányába billenthető, ezáltal lehetővé válik a kötél átfutása. Mindkét kézzel a fékezőkötelet kell fogni. Kerülendő a hüvelykujj-kengyelt vagy a huzalkengyelt érő bármilyen húzóterhelés.

6b Egy mászó manuális fékezési módban történő leengedéséhez mindkét kézzel fogja át a fékezőkötelet, és tartsa ellenőrzés alatt a leeresztési sebességet.

7 A fékezőkötelet a fékezőkéznek mindig teljesen zárt kézzel kell tartania. Test által történő biztosítás esetén tilos mindkét kötelet egy kézzel átfogni. Ha sem a kötél kiengedése, sem pedig a behúzása nem működik, a fékezőkéznek a biztosítóeszköz alatt kell lennie, és a fékezőkéz hüvelykujjának az eszköz felé kell mutatnia. Ezen szabályok (7a, 7b, 7c) be nem tartása esetén életveszély áll fenn! A fékezőkötél nem kerülhet a tolózár fölé. Ebben az esetben a manuális fékezési mód lényegesen csökkentett fékhatással működik (7d, 7e).

8 Másodmászó biztosítása egy fix pontból (pl. álláshelyről): Egymástól függetlenül egy vagy két másodmászó biztosítható (ügyeljen a használandó kötelekre!). A biztosítóeszközt manuális fékezés módban (1b) a másodmászó szem segítségével (B) a fix ponthoz kell rögzíteni (8a ábra). A kötélszíveket keresztül kell vezetni a kötélnyíláson és be kell akasztani egy második karabinerbe (fékezőkarabiner). A fékezőkézzel a biztosítás során mindig a fékezőkötelet kell fogni. A 8b–8h ábrák a másodmászók biztosítása során előforduló, nem megengedett, hibás használatot mutatják.

9a/b A másodlagos mászók biztosítása során zuhanási terhelés esetén előfordulhat, hogy a kötelek a fékezővágatban már nem szorulnak meg, és a kötél nem blokkolódik. A másodlagos mászókat ezért feszes kötelekkel kell biztosítani.

10 Egy másodlagos mászó leengedéséhez az eszköz egy további, a kireteszelőszemben elhelyezett karabinerrel kireteszelhető. A leeresztési sebesség a fékezőkézzel szabályozható. Két másodmászó biztosítása esetén ügyeljen a nem leengedendő másodmászó fékezőkötelének biztosítására (például egy csomóval).

11 Előmászó álláshelyről történő biztosítása esetén többszakaszos pályákon ügyeljen arra, hogy a biztosítóeszköz és a mászó között mindig legalább egy köztes biztosítás legyen elhelyezve. FIGYELEM: Az ilyen alkalmazásnál csökkent fékhatással és megnövekedett kötélátfutással kell számolni. Épp ezért az ilyen alkalmazást kizárólag a súlyviszonyokat, zuhanásveszélyt és a biztosítóközti súrlódási viszonyait megítélni képes, nagy tapasztalattal rendelkező felhasználók végezhetik. Fékezőkesztyű használata szükséges.

11c/d Az első köztes biztosítás és az álláshely fix pontja közötti távolság akkora legyen, hogy az eszköz terhelés esetén se lehessen lehúzni az első köztes biztosításig.

12 Álláshelyről történő testbiztosítás esetén többszakaszos pályákon ügyeljen arra, hogy a biztosítóeszköz és a mászó között mindig legalább egy köztes biztosítás legyen elhelyezve.

Karbantartás és biztonsági óvintézkedések
13 A leereszkedés támogató, illetve manuális fékezés módban lehetséges. Figyelem: Leereszkedés és leengedés során a kötélvégekre ütközőcsomót kell kötni, és a biztosítóeszközt szorítócsomóval kell biztosítani.

14 Figyelem: Az eszközt nem kell a falszerkezethez rögzíteni, mert az ronthatja a fékhatást.

15 A biztosítás során elérhető lehető legjobb kezelhetőség érdekében a kötelet csomómentes és rendben tartott állapotban egy kötélzsákban kell tárolni.

ÉLETTARTAM ÉS CSERE
A termék élettartama lényegében a használat módjától és gyakoriságától, valamint külső behatásoktól függ. A használati időtartam letelte után, ill. legkésőbb a maximális élettartam lejártakor a terméket ki kell vonni a használatból.

Maximális élettartam/használati idő
Korlátozás nélkül.

Használat előtt ellenőrizze a terméket esetleges sérülések és a megfelelő működés tekintetében. A terméket azonnal le kell selejtezni, ha a használat biztonságával szemben akár a legkisebb kétely is felmerül.

Ezenkívül a terméket szükség szerint, de legalább évente egyszer ellenőrizni kell, és ha szükséges, karbantartást kell végezni vagy ki kell selejtezni. Ipari használat esetén az ellenőrzést a gyártónak, egy szakértőnek vagy egy engedéllyel rendelkező vizsgálóállomásnak kell elvégeznie és dokumentálnia.

A fékezőeszközt azonnal le kell selejtezni
- ha nagy magasságból leesett és becsapódott,
- szélsőséges bevágódás/deformáció esetén,
- anyagkopás miatt élessé váló szélek esetén
- sérülés vagy funkcionális hiba esetén.

TÁROLÁS ÉS ÁPOLÁS
Tárolás
Hűvös, száraz, napfénytől védett helyen, szállítódobozon kívül. Vegyi anyagokkal nem érintkezhet.
Tisztítás
A szennyezett termékeket kézmeleg vízben (ha szükséges, semleges tisztítószerrel) tisztítsa meg. A kereskedelemben kapható, halogént nem tartalmazó fertőtlenítőszerek használata szükség esetén engedélyezett.
Hőmérsékleti előírások
A termék (száraz állapotban) tartósan kb. −30 °C és +60 °C közötti hőmérsékleten használható.

JELÖLÉSEK A TERMÉKEN
Gyártó: EDELRID ,
Termékmegnevezés: Az EN 15151-2:2012 szabvány szerinti fékezőeszköz
Modell: Terméknév,
A használandó kötélátmérő-tartomány mm-ben,
a figyelmeztető jelzéseket és az utasításokat el kell olvasni és figyelembe kell venni,
Piktogram a kötél helyes behelyezéséhez,
ÉÉÉÉ HH: gyártás éve és hónapja
Gyártási szám

Termékeink a legnagyobb gondossággal készülnek. Ha ennek ellenére jogos kifogások merülnek fel, kérjük, adja meg a gyártási számot.

A műszaki változtatások joga fenntartva.

Vizsgálóállomás: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Németország

BG

Ръчно спирачно приспособление съгласно EN 15151-2:2012, тип 2 за осигуряване на водача, съотв. втория катерач, за осигуряване с горна осигуровка (Top rope) и за спускане на горна осигуровка, съотв. спускане по въже при катерене.

ОБЩИ УКАЗАНИЯ ЗА ПРИЛОЖЕНИЕ
Този продукт е част от Лично предпазно средство за защита срещу падане от височина и трябва да бъде предоставен на един човек. Това ръководство за употреба съдържа важни указания. Преди използването на този продукт трябва да е било разбрано съдържанието на всички указания. Тези документи трябва да се предоставят от продавача на потребителя на езика на страната по предназначение и трябва да се пазят заедно с оборудването през цялата продължителност на използване. Следната информация за употреба е важна за правилното и съобразено с практиката приложение. Въпреки това никога не можете да замените опита, собствената отговорност и познанията за възникващите при алпинизма, катеренето и дейностите на височина и под земята опасности и да се освободите от лична отговорност за рисковете. Използването е разрешено само за тренирани и опитни лица или само при съответните указания и надзор. Внимание: При неспазване на това ръководство за употреба е налице опасност за живота!

ОБЩИ УКАЗАНИЯ ЗА БЕЗОПАСНОСТ
С алпинизма, катеренето и дейностите на височина и под земята често пъти са свързани неразпичими рискове и опасности, които се дължат на външни влияния. Грешките и невниманието могат да доведат до тежки злополуки, наранявания или дори до смърт. При комбиниране на този продукт с други съставни части е налице опасност от взаимно нарушаване на сигурността при употреба. Използването трябва винаги да става само в комбинация със съставни части със CE маркировка за Лично предпазно средство (ЛПС) за защита от падане от височина. Ако оригиналните съставни части на продукта бъдат променени или отстранени, предпазните свойства могат да се ограничат. Оборудването не бива по никакъв начин, който не е препоръчан писмено от производителя, да бъде променяно или преработвано с цел закрепване на допълнителни части. Преди и след употреба трябва да проверите продукта за евентуални повреди и да се уверите в годното му за употреба състояние и правилното му функциониране. Продуктът трябва незабавно да се бракува, ако е налице и най-малкото съмнение по отношение на безопасната му употреба. Производителят отказва да поеме каквато и да е отговорност в случай на злоупотреба и/или погрешно използване. При всички случаи отговорността и рискът са изцяло за сметка на потребителите, съотв. отговорните лица. За приложението на този продукт препоръчваме в допълнение да спазвате съответните национални правила. ЛПС продуктите са одобрени само за осигуряване на хора.

СПЕЦИФИЧНА ЗА ПРОДУКТА ИНФОРМАЦИЯ, ОБЯСНЕНИЕ НА ФИГУРИТЕ
Проверка на функционирането и безопасността
Отговорност на потребителя преди използване е да провери безупречното функциониране на използваната комбинация от осигурително приспособление, осигурителен карабинер и катерачно въже(-та) в сигурна обстановка (близо до земята/от височина за скок). При някои от описаните приложения характеристиките при боравене (напр. спирачно действие) варират поради различните геометрии на карабинера или диаметри и повърхности на въжето. Преди всяко осигуряване, съотв. спускане по въже трябва да се провери правилното поставяне и безупречното функциониране, както и спирачното действие на приспособлението. Гладките въжета, влагата или заледяването могат да влошат спирачното действие на приспособлението. Спирачното въже трябва през цялото време да се обхваща със спирачната ръка. Препоръчва се най-вече при тънки въжета да се носят ръкавици.

Спецификация
1a Позиция на плъзгача в режима с подпомагане на спирачното усилие (Assisted). Наименование на частите: Плъзгач (A), Халка за втория катерач (B), Ръчна спирачна геометрия (C), Подпомагаща спирачна геометрия (D), Отвор за деблокиране (E), Опора за палеца (F), Телена скоба (G).

1b Позиция на палеца в ръчния спирачен режим (Manual).

2 Одобрени диаметри на въжето за всеки тип динамични алпийски въжета за режим Manual и Assisted. (*): ВНИМАНИЕ: При въжета от тези диапазони на диаметрите може да се стигне до значително намаляване на спирачното действие и усилено пропускане на въжето при всички приложения. Затова използването на въжета от тези диапазони на диаметрите е запазено за много опитни потребители, които са в състояние да оценят правилно съотношението на теглото, потенциала за падане и ситуацията на триене в осигурителната верига. Изисква се използване на спирачни ръкавици.

Съвместимост
3 Препоръчва се използването на карабинер HMS Strike FG или HMS Strike Slider FG. При избор на алтернативен карабинер трябва да се обърне внимание на това да се използва карабинер с HMS ключалка (крушовиден), по възможност с осигуровка срещу усукване и осигурителното приспособление да се допира до широката страна на карабинера. Карабинер с тънка/остра форма, допиращ се до осигурителното приспособление, може да влоши спирачното действие.

Конфигурация
4a Поставяне на едно или две въжета в режим Assisted. Плъзгачът (A) е от страната на тялото, опората за палеца (F) сочи настрани от тялото. Обърнете внимание на това да заключите карабинера.

4b Поставяне на едно или две въжета в режим Manual. Плъзгачът (A) е от страната на тялото, опората за палеца (F) сочи към тялото. Обърнете внимание на това да заключите карабинера.

4c При използването само на едно въже същото трябва винаги да се поставя от страната, която не е откъм спирачния процеп на отвора на карабинера.

Използване
5a При осигуряване на водача в режим Assisted въжето може да се подава по метода на палеца. При метода на палеца палецът на спирачната ръка (ръката, която обхваща спирачното въже) издърпва осигурителното приспособление на опората за палеца (F) за кратко настрани от карабинера, а водещата ръка изтегля въжето от приспособлението.

5b При осигуряване на водача в режим Manual въжето може да се подава, като спирачната ръка подвежда въжето отпред към приспособлението, а едновременно с това водещата ръка изтегля въжето нагоре от приспособлението. При това спирачната ръка трябва винаги да остава под приспособлението.

5c/d За прибиране на въжето водещата ръка подвежда въжето към приспособлението, а едновременно с това спирачната ръка изтегля въжето напред от приспособлението.

6a За спускане на горна осигуровка на катерач в подпомогнат спирачен режим, приспособлението трябва да се деблокира. За тази цел чрез метода на палеца осигурителното приспособление може да се наклони към тялото чрез скобата за палеца, за да се позволи пропускане на въжето. Двете ръце трябва да обхващат спирачното въже. Трябва да се избягва всякакво натоварване от опъване върху скобата за палеца или телената скоба.

6b За спускане на катерач на горна осигуровка в ръчен спирачен режим, двете ръце обхващат спирачното въже и контролират скоростта на спускане.

7 Спирачното въже трябва през цялото време да е обхванато с цялата спирачна ръка. Ако се осигурява от тялото, двете въжета не бива да се обхващат с една ръка. Ако нито се подава, нито се прибира въже, спирачната ръка трябва да се намира под осигурителното приспособление, а палецът на спирачната ръка да сочи към приспособлението. При неспазване на тези правила (7a, 7b, 7c) е налице опасност за живота! Спирачното въже не бива да преминава през плъзгача. В този случай се стига до силно редуцирано спирачно действие на ръчния спирачен режим (7d, 7e).

8 Вторите катерачи осигуряват от фиксирана точка (напр. от площадка): Могат да се осигурят независимо един или двама втори катерачи (вземете предвид подлежащите на използване въжета!). Осигурителното приспособление при ръчния спирачен режим (1b) трябва да се закрепи с халката за втория катерач (B) към фиксираната точка (фиг. 8a). Въжените примки се прокарват през процепите за въжето и се закачват на втори карабинер (спиращ карабинер). При допълнителното осигуряване спирачната ръка трябва винаги да обхваща спирачното въже. Фигури 8b до 8h показват непозволена неправилна употреба при осигуряване на втори катерачи.

9a/b При осигуряването на втори катерачи при натоварване при падане може да се стигне до това, въжетата в спирачния процеп вече да не се притискат и въжето да не се блокира. Затова вторите катерачи трябва да се осигуряват без да се образува провиснало въже.

10 За да се спусне втори катерач на горна осигуровка, приспособлението може да се деблокира чрез още един карабинер в халката за деблокиране. Скоростта на спускане трябва да се управлява със спирачната ръка. Ако се осигуряват двама втори катерачи, трябва да се обърне внимание на това, спирачното въже на неподлежащия на спускане на горна осигуровка втори катерач да се осигури (например чрез възел).

11 При осигуряване на водача от площадка по маршрути с въжета с различна дължина трябва да се обърне внимание на това, между осигурителното приспособление и катерача винаги да има най-малко една междинна осигуровка. ВНИМАНИЕ: При това приложение трябва да се очаква намаляване на спирачното действие и усилено пропускане на въжето. Затова това приложение е запазено за много опитни потребители, които са в състояние да оценят правилно съотношението на теглото, потенциала за падане и ситуацията на триене в осигурителната верига. Изисква се използване на спирачни ръкавици.

11c/d Разстоянието от първата междинна осигуровка до фиксираната точка на площадката трябва да бъде такова, че при натоварване приспособлението да не може да бъде изтеглено до първата междинна осигуровка.

12 При осигуряване на тялото по маршрути с въжета с различна дължина трябва да се обърне внимание на това, между осигурителното приспособление и катерача винаги да има най-малко една междинна осигуровка.

Поддържане в изправност и предпазни мерки
13 Спускане по въже може да се извършва както в подпомагаща, така и в ръчния спирачен режим. Внимание: При спускане по въже и спускане на горна осигуровка краищата на въжето трябва да се осигурят чрез спирачни възли, а осигурителното приспособление допълнително да се осигури чрез протривващ възел.

14 Внимание: Приспособлението не бива да се допира до скалната структура, тъй като в противен случай може да се стигне до влошаване на спирачното действие.

15 За възможно най-добро боравене при осигуряването въжето трябва да бъде в торба за въже без възли и добре сгънато.

ЕКСПЛОАТАЦИОНЕН ЖИВОТ И СМЯНА
Срокът на експлоатация на продукта зависи най-вече от вида на приложението и честотата на използване, както и от външни влияния. След изтичане на срока на употреба, съотв. най-късно след изтичане на максималния срок на експлоатация, продуктът трябва да се извади от употреба.

Максимален срок на експлоатация/продължителност на използване
Без ограничение.

Преди употреба продуктът трябва да се провери за евентуални повреди и за правилно функциониране. Продуктът трябва незабавно да се бракува, ако е налице и най-малкото съмнение по отношение на безопасната му употреба.

Освен това продуктът трябва да се проверява при нужда, но най-малко веднъж годишно и ако е необходимо, трябва да се извърши техническо обслужване или да бъде бракуван. При професионално използване продуктът трябва да се проверява от производителя, от експерт или от сертифицирана тестова лаборатория и проверката да се документира.

По принцип спирачното приспособление трябва да се бракува незабавно
- след падане и удар в земята от голяма височина,
- при екстремно образуване на резки и/или деформации,
- остри ръбове поради износване на материала
- при повреди или нарушения във функционирането.

СЪХРАНЕНИЕ И ПОДДРЪЖКА
Съхранение
Да се съхранява на хладно, сухо и защитено от дневна светлина място, извън контейнери за транспортиране. Без контакт с химикали.
Почистване
Почиствайте замърсените продукти с хладка вода (при нужда с неутрален сапун). При нужда могат да се използват налични в търговската мрежа дезинфектанти без съдържание на халогени.
Климат на използване
Температурата за продължително използване на продукта (в сухо състояние) е от около –30°C до +60°C.

ОБОЗНАЧЕНИЯ ВЪРХУ ПРОДУКТА
Производител: EDELRID ,
Наименование на продукта: Спирачно приспособление съгласно EN 15151-2:2012,
Модел: Име на продукта,
Диапазон на диаметрите на подлежащите на използване въжета в mm,
предупредителните указания и ръководствата трябва да се прочетат и да се спазват,
пиктограма за правилното поставяне на въжето,
ГГГГ ММ: Година на производство и месец
Номер на партида

Нашите продукти се произвеждат с максимална грижливост. Ако въпреки всичко е налице повод за правомерна рекламация, молим да посочите номера на партидата.

Запазва се правото на технически промени.

Тестова лаборатория: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland

GR

Χειροκίνητη διάταξη φρένου κατά EN 15151-2:2012, τύπου 2, για τη διασφάλιση αναρρίχησης επικεφαλής ή ακολούθου, για την ασφάλιση με top rope και για την απελευθέρωση / την καταρρίχηση κατά την αναρρίχηση.

ΓΕΝΙΚΕΣ ΟΔΗΓΙΕΣ ΧΡΗΣΗΣ
Το προϊόν αυτό αποτελεί μέρος ατομικού προστατευτικού εξοπλισμού για την προστασία κατά της πτώσης από ύψος, και θα πρέπει να αντιστοιχίζεται σε ένα άτομο. Αυτές οι οδηγίες χρήσης περιλαμβάνουν σημαντικές υποδείξεις. Πριν από τη χρήση του προϊόντος πρέπει να έχετε κατανοήσει το περιεχόμενο αυτών των υποδείξεων. Τα έγγραφα αυτά πρέπει να παραδοθούν από τον μεταπωλητή στον χρήστη στη γλώσσα της χώρας προορισμού και θα πρέπει να συνοδεύουν τον εξοπλισμό καθ' όλη τη διάρκεια χρήσης του. Οι οδηγίες που ακολουθούν είναι σημαντικές για την ορθή και πρακτική χρήση. Ωστόσο, σε καμία περίπτωση δεν μπορούν να αντικαταστήσουν την εμπειρία, την ατομική ευθύνη και τη γνώση σχετικά με τους κινδύνους που σχετίζονται με την ορειβασία, την αναρρίχηση και την εργασία σε ύψος ή σε βάθος, και δεν απαλλάσσουν από τον ατομικό αναλαμβανόμενο κίνδυνο. Η χρήση επιτρέπεται μόνο σε εκπαιδευμένα και έμπειρα άτομα ή με την αντίστοιχη καθοδήγηση και εποπτεία. Προσοχή: Κίνδυνος θανάτου σε περίπτωση μη τήρησης των οδηγιών χρήσης!

ΓΕΝΙΚΕΣ ΥΠΟΔΕΙΞΕΙΣ ΑΣΦΑΛΕΙΑΣ
Η ορειβασία, η αναρρίχηση και η εργασία σε ύψος και βάθος ενέχουν συχνά κινδύνους που δεν είναι αναγνωρίσιμοι και που οφείλονται σε εξωτερικές επιδράσεις. Τα σφάλματα και οι απροσεξίες ενδέχεται να οδηγήσουν σε σοβαρά ατυχήματα, σε τραυματισμούς, ή ακόμα και στον θάνατο. Σε περίπτωση συνδυασμού του προϊόντος με άλλα εξαρτήματα, υπάρχει κίνδυνος αλληλεπηρεασμού της ασφάλειας κατά τη χρήση. Η χρήση θα πρέπει γενικά να γίνεται μόνο σε συνδυασμό με εξαρτήματα μέσων ατομικής προστασίας (ΜΑΠ) που φέρουν σήμανση CE, για την προστασία έναντι πτώσεων από ύψος. Σε περίπτωση τροποποίησης ή αφαίρεσης αυθεντικών εξαρτημάτων του προϊόντος, μπορεί να υποβαθμιστούν τα χαρακτηριστικά ασφαλείας του προϊόντος. Ο εξοπλισμός δεν πρέπει σε καμία περίπτωση να τροποποιηθεί ή να προσαρμοστεί για την τοποθέτηση πρόσθετων εξαρτημάτων με οποιονδήποτε τρόπο που δεν συνιστάται εγγράφως από τον κατασκευαστή. Πριν και μετά τη χρήση του προϊόντος, ελέγχετε το για πιθανές φθορές. Διασφαλίστε επίσης ότι το προϊόν είναι έτοιμο προς χρήση και λειτουργεί σωστά. Το προϊόν πρέπει να αντικατασταθεί άμεσα αν υπάρχει έστω και η ελάχιστη αμφιβολία για την ασφάλεια χρήσης του. Ο κατασκευαστής δεν αναλαμβάνει καμία ευθύνη σε περίπτωση κατάχρησης ή/και λανθασμένης χρήσης. Την ευθύνη για πιθανούς κινδύνους αναλαμβάνουν σε κάθε περίπτωση οι χρήστες ή οι υπεύθυνοι. Για τη χρήση αυτού του προϊόντος συνιστούμε να τηρούνται επιπλέον οι σχετικοί εθνικοί κανονισμοί. Τα προϊόντα ΜΑΠ προορίζονται αποκλειστικά για την ασφάλιση ατόμων.

ΠΛΗΡΟΦΟΡΙΕΣ ΣΧΕΤΙΚΑ ΜΕ ΤΟ ΠΡΟΪΟΝ, ΕΠΕΞΗΓΗΣΗ ΤΩΝ ΕΙΚΟΝΩΝ
Έλεγχος λειτουργίας και ασφάλειας
Εναπόκειται στην ευθύνη του χρήστη να ελέγξει πριν από τη χρήση τη σωστή λειτουργία του χρησιμοποιούμενου συνδυασμού διάταξης ασφάλισης, καραμπίνερ ασφάλισης και σχοινιών σε ασφαλές περιβάλλον (κοντά στο έδαφος/ύψος άλματος). Σε ορισμένες από τις περιγραφόμενες εφαρμογές, οι ιδιότητες χρήσης (π.χ. δράση φρεναρίσματος) διαφέρουν ανάλογα με τις διαφορετικές γεωμετρίες των καραμπίνερ ή τις διαμέτρους και τις υφές των σχοινιών. Πριν από κάθε ασφάλιση ή καταρρίχηση θα πρέπει να ελέγχεται η σωστή τοποθέτηση και η άψογη λειτουργία της διάταξης. Τα λεία σχοινιά, η υγρασία ή ο πάγος ενδέχεται να επηρεάσουν αρνητικά το φρενάρισμα της διάταξης. Το σχοινί φρένου πρέπει να περικλείεται κάθε στιγμή με το χέρι φρεναρίσματος. Συνιστάται, ιδιαίτερα για τα λεπτά σχοινιά, να φοράτε γάντια.

Χαρακτηριστικά
1a Θέση του ολισθητήρα στην λειτουργία με υποστήριξη δύναμης φρεναρίσματος (Assisted). Ονομασίες των εξαρτημάτων: Ολισθητήρας (A), κρίκος ακολούθου (B), χειροκίνητη γεωμετρία φρεναρίσματος (C), γεωμετρία φρεναρίσματος με υποστήριξη (D), άνοιγμα για απελευθέρωση (E), επιφάνεια αντίχειρα (F), συρμάτινο άγκιστρο (G).

1b Θέση του ολισθητήρα στη λειτουργία χειροκίνητου φρεναρίσματος (Manual).

2 Επιτρεπόμενες διάμετροι σχοινιών για κάθε τύπο δυναμικών σχοινιών βουνού για τις λειτουργίες Manual και Assisted. (*): Προσοχή: Με τα σχοινιά που η διάμετρός τους βρίσκεται σε αυτές τις περιοχές, ενδέχεται σε όλες τις εφαρμογές η δράση φρεναρίσματος να είναι σημαντικά μικρότερη και η διέλευση σχοινιού αυξημένη. Επομένως, χρήση με σχοινιά αυτών των διαμέτρων θα πρέπει να κάνουν μόνο πολύ έμπειροι χρήστες, οι οποίοι είναι σε θέση να αξιολογήσουν σωστά τη σχέση βάρους, το ενδεχόμενο πτώσης και τις συνθήκες τριβής στην αλυσίδα ασφάλισης. Η χρήση γαντιών φρεναρίσματος είναι απαραίτητη.

Συμβατότητα
3 Συνιστάται η χρήση καραμπίνερ HMS Strike FG ή HMS Strike Slider FG. Σε περίπτωση επιλογής εναλλακτικού καραμπίνερ, θα πρέπει να δοθεί προσοχή ώστε να χρησιμοποιηθεί καραμπίνερ κλεισίματος HMS (αχλαδοειδές), κατά το δυνατόν με ασφάλεια έναντι περιστροφής, και η διάταξη ασφάλισης να βρίσκεται στη φαρδιά πλευρά του καραμπίνερ. Ένα καραμπίνερ με στενή/αιχμηρή μορφή στη διάταξη ασφάλισης μπορεί να επηρεάσει αρνητικά τη δράση φρεναρίσματος.

Διαμόρφωση
4a Τοποθέτηση ενός ή δύο σχοινιών στη λειτουργία Assisted. Ο ολισθητήρας (A) βρίσκεται προς την πλευρά του σώματος, και η επιφάνεια αντίχειρα (F) δείχνει προς την αντίθετη κατεύθυνση. Προσοχή: Ασφαλίστε το καραμπίνερ.

4b Τοποθέτηση ενός ή δύο σχοινιών στη λειτουργία Manual. Ο ολισθητήρας (A) βρίσκεται προς την πλευρά του σώματος, και η επιφάνεια αντίχειρα (F) δείχνει προς το σώμα. Προσοχή: Ασφαλίστε το καραμπίνερ.

4c Όταν χρησιμοποιείται μόνο ένα σχοινί, αυτό θα πρέπει να τοποθετείται πάντα στην εγκοπή φρένου στην πλευρά αντίθετα από το άνοιγμα του καραμπίνερ.

Χρήση
5a Στην ασφάλιση επικεφαλής στη λειτουργία Assisted, το σχοινί μπορεί να απελευθερώνεται με τη μέθοδο του αντίχειρα. Με τη μέθοδο του αντίχειρα, ο αντίχειρας του χεριού φρεναρίσματος (χέρι που περικλείει το σχοινί φρένου) απομακρύνει για λίγο τη διάταξη ασφάλισης στην επιφάνεια αντίχειρα (F) από το καραμπίνερ, και το χέρι-οδηγός τραβάει σχοινί από τη διάταξη.

5b Στην ασφάλιση επικεφαλής στη λειτουργία Manual, η παροχή σχοινιού μπορεί να γίνει αν το χέρι φρεναρίσματος οδηγήσει το σχοινί από μπροστά στη διάταξη και το χέρι-οδηγός ταυτόχρονα τραβήξει το σχοινί από τη διάταξη προς τα πάνω. Κατά τη διαδικασία αυτή, το χέρι φρεναρίσματος θα πρέπει να παραμένει πάντα κάτω από τη διάταξη.

5c/d Για το τράβηγμα σχοινιού, το χέρι-οδηγός εισάγει το σχοινί στη διάταξη, και το χέρι φρεναρίσματος τραβάει ταυτόχρονα το σχοινί προς τα εμπρός από τη διάταξη.

6a Για το άφημα αναρριχητή στη λειτουργία φρεναρίσματος με υποστήριξη, η διάταξη θα πρέπει να απασφαλιστεί. Γι' αυτόν τον σκοπό, η διάταξη ασφάλισης μπορεί να γείρει προς το σώμα με τη μέθοδο του αντίχειρα, από το άγκιστρο αντίχειρα, ώστε να επιτρέψει τη διέλευση του σχοινιού. Και τα δύο χέρια θα πρέπει να περικλείουν το σχοινί φρένου. Θα πρέπει να αποφεύγεται κάθε καταπόνηση έλξης στο άγκιστρο αντίχειρα ή το συρμάτινο άγκιστρο.

6b Για το άφημα αναρριχητή στη χειροκίνητη λειτουργία φρεναρίσματος, τα δύο χέρια περικλείουν το σχοινί φρένου και ελέγχουν την ταχύτητα κατεβάσματος.

7 Το σχοινί φρένου πρέπει να κρατιέται κάθε στιγμή με ολόκληρο το χέρι φρεναρίσματος. Αν η ασφάλιση γίνεται από το σώμα, τα δύο σχοινιά δεν επιτρέπεται να κρατιούνται με ένα χέρι. Αν δεν αφήνεται ούτε τραβιέται σχοινί, το χέρι φρεναρίσματος θα πρέπει να βρίσκεται κάτω από τη διάταξη ασφάλισης και ο αντίχειρας του χεριού φρεναρίσματος να δείχνει προς τη διάταξη. Αν δεν τηρηθούν αυτοί οι κανόνες (7a, 7b, 7c) υπάρχει κίνδυνος για τη ζωή! Το σχοινί φρένου δεν πρέπει να περνάει πάνω από τον ολισθητήρα. Αν συμβεί αυτό, η δράση φρεναρίσματος στη χειροκίνητη λειτουργία φρεναρίσματος είναι πολύ μειωμένη (7d, 7e).

8 Ασφάλιση ακολούθων από ένα σταθερό σημείο (π.χ. θέση στάσης): Μπορούν να ασφαλιστούν ανεξάρτητα ένας ή δύο ακόλουθοι (προσοχή στα σχοινιά που θα χρησιμοποιηθούν!). Στη χειροκίνητη λειτουργία, η διάταξη ασφάλισης (1b) θα πρέπει να στερεώνεται με τον κρίκο ακολούθου (B) στο σταθερό σημείο (εικ. 8a). Οι θηλιές του σχοινιού περνούν μέσα από τις εγκοπές και αναρτώνται σε ένα δεύτερο καραμπίνερ (καραμπίνερ φρένου). Κατά την ασφάλιση ακολούθου, το χέρι φρεναρίσματος πρέπει να περικλείει πάντα το σχοινί φρένου. Στις εικόνες 8b έως 8h παρουσιάζονται ανεπίτρεπτες εσφαλμένες εφαρμογές κατά την ασφάλιση ακολούθων.

9a/b Κατά την ασφάλιση ακολούθων, σε περίπτωση καταπόνησης από πτώση ενδέχεται τα σχοινιά να μην μπορούν να απελευθερωθούν πλέον στην εγκοπή φρένου, και το σχοινί να μην μπλοκάρει. Ως εκ τούτου, οι ακόλουθοι θα πρέπει να ασφαλίζονται χωρίς τον σχηματισμό χαλαρότητας στο σχοινί.

10 Για το άφημα ενός ακολούθου, η διάταξη μπορεί να απασφαλιστεί με ένα πρόσθετο καραμπίνερ στον κρίκο απασφάλισης. Η ταχύτητα αφήματος πρέπει να ελέγχεται με το χέρι φρεναρίσματος. Αν ασφαλίζονται δύο ακόλουθοι, θα πρέπει να δοθεί προσοχή ώστε να ασφαλιστεί (π.χ. με κόμπο) το σχοινί φρένου του ακολούθου που δεν αφήνεται.

11 Κατά την ασφάλιση επικεφαλής σε διαδρομές με μήκος πολλαπλό από το μήκος του σχοινιού με βάση τη θέση στάσης, θα πρέπει να δοθεί προσοχή ώστε ανάμεσα στη διάταξη ασφάλισης και τον αναρριχητή να υπάρχει πάντα τουλάχιστον μία ενδιάμεση ασφάλεια. ΠΡΟΣΟΧΗ: Στην εφαρμογή αυτή θα πρέπει να ληφθεί υπόψη ότι το φρενάρισμα είναι μειωμένο και η διέλευση σχοινιού αυξημένη. Συνεπώς, η εφαρμογή είναι κατάλληλη μόνο για πολύ έμπειρους χρήστες, που είναι σε θέση να αξιολογήσουν σωστά τη σχέση βάρους, το ενδεχόμενο πτώσης και τις συνθήκες τριβής στην αλυσίδα ασφάλισης. Η χρήση γαντιών για το φρενάρισμα είναι απαραίτητη.

11c/d Η απόσταση της πρώτης ενδιάμεσης ασφάλειας από το σταθερό σημείο της θέσης στάσης πρέπει να είναι τόση, ώστε η διάταξη σε περίπτωση καταπόνησης να μην μπορεί να τραβηχτεί έως την πρώτη ενδιάμεση ασφάλεια.

12 Κατά την ασφάλιση σώματος σε διαδρομές με μήκος πολλαπλό από το μήκος του σχοινιού, θα πρέπει να δοθεί προσοχή ώστε ανάμεσα στη διάταξη ασφάλισης και τον αναρριχητή να υπάρχει πάντα τουλάχιστον μία ενδιάμεση ασφάλεια.

Συντήρηση και μέτρα προφύλαξης
13 Καταρρίχηση μπορεί να πραγματοποιηθεί τόσο στη λειτουργία φρεναρίσματος με υποστήριξη, όσο και στη χειροκίνητη. Προσοχή: Κατά την καταρρίχηση και το άφημα, τα άκρα του σχοινιού πρέπει να ασφαλίζονται με κόμπους στοπ και η διάταξη ασφάλισης να ασφαλίζεται από πίσω με έναν κόμπο σύσφιξης.

14 Προσοχή: Η συσκευή δεν θα πρέπει να βρίσκεται στην κατασκευή του τοίχου, γιατί διαφορετικά ενδέχεται να επηρεαστεί αρνητικά η δράση φρεναρίσματος.

15 Για τον καλύτερο δυνατό χειρισμό κατά την ασφάλιση, το σχοινί θα πρέπει να βρίσκεται τακτοποιημένο και χωρίς συστροφές σε έναν ειδικό σάκο.

ΔΙΑΡΚΕΙΑ ΖΩΗΣ ΚΑΙ ΑΝΤΙΚΑΤΑΣΤΑΣΗ
Η διάρκεια ζωής του προϊόντος εξαρτάται κυρίως από τον τρόπο και τη συχνότητα χρήσης, καθώς και από εξωτερικές επιδράσεις. Μετά την παρέλευση της διάρκειας χρήσης, και το αργότερο όταν περάσει η μέγιστη διάρκεια ζωής του, το προϊόν θα πρέπει να αποσύρεται από τη χρήση.

Μέγιστη διάρκεια ζωής/χρήσης
Δεν υπάρχει περιορισμός.

Πριν από τη χρήση, το προϊόν πρέπει να ελέγχεται για τυχόν ζημιές και για το αν λειτουργεί σωστά. Το προϊόν πρέπει να αντικατασταθεί άμεσα αν υπάρχει έστω και η ελάχιστη αμφιβολία για την ασφάλεια χρήσης του.

Επιπλέον, το προϊόν θα πρέπει να ελέγχεται ανάλογα με τις ανάγκες, αλλά οπωσδήποτε τουλάχιστον μία φορά το χρόνο, και αν χρειάζεται να συντηρείται ή να αποσύρεται. Σε περίπτωση επαγγελματικής χρήσης, ο έλεγχος πρέπει να εκτελείται και να τεκμηριώνεται από τον κατασκευαστή, από εξειδικευμένο άτομο ή από εγκεκριμένο φορέα ελέγχου.

Κατ' αρχήν, η διάταξη φρεναρίσματος θα πρέπει να αποσύρεται αμέσως
- μετά από πτώση και κρούση από μεγάλο ύψος,
- σε περίπτωση έντονου σχηματισμού χαραγών ή/και παραμόρφωσης,
- αν υπάρχουν αιχμηρές ακμές λόγω αποτριβής υλικού
- σε περίπτωση ζημιών ή προβλημάτων λειτουργίας.

ΦΥΛΑΞΗ ΚΑΙ ΦΡΟΝΤΙΔΑ
Αποθήκευση
Σε δροσερό, ξηρό μέρος που προστατεύεται από το φως της ημέρας, εκτός περιεκτών μεταφοράς. Μακριά από χημικές ουσίες.
Καθαρισμός
Καθαρίστε τα λερωμένα προϊόντα σε χλιαρό νερό (αν χρειάζεται με ουδέτερο σαπούνι). Αν χρειάζεται, χρησιμοποιήστε κοινά απολυμαντικά που δεν περιέχουν αλογόνα.
Κλιματικές συνθήκες χρήσης
Η θερμοκρασία συνεχούς χρήσης του προϊόντος (σε ξηρή κατάσταση) είναι περίπου –30°C έως +60°C.

ΣΗΜΑΝΣΕΙΣ ΠΑΝΩ ΣΤΟ ΠΡΟΪΟΝ
Κατασκευαστής: EDELRID ,
Ονομασία προϊόντος: Διάταξη φρένου κατά EN 15151-2:2012,
Μοντέλο: Ονομασία προϊόντος,
Εύρος διαμέτρου των χρησιμοποιούμενων σχοινιών σε mm,
Διαβάστε και τηρήστε τις προειδοποιητικές υποδείξεις και οδηγίες
Εικονόγραμμα για τη σωστή τοποθέτηση του σχοινιού,
EEEE MM: Έτος και μήνας κατασκευής
Αριθμός παρτίδας

Τα προϊόντα μας κατασκευάζονται με ιδιαίτερη προσοχή. Αν παρόλα αυτά παρατηρήσετε οποιεσδήποτε ελλείψεις, παρακαλούμε να μας αναφέρετε τον αριθμό παρτίδας.

Με την επιφύλαξη τεχνικών τροποποιήσεων.

Φορέας ελέγχου: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Deutschland

SL

Samodejna vrvna zavora v skladu s standardom EN 15151-2:2012, tip 2 za varovanje vodilnega plezalca ali plezalca v navezi, za plezanje z varovanjem od zgoraj (Toprope) in spuščanje po vrvi.

SPLOŠNI NAPOTKI ZA UPORABO
Ta izdelek je del osebne zaščitne opreme za zaščito pred padci iz višine in ga je treba osebi ustrezno dodeliti. Navodilo za uporabo vsebuje pomembna napotke. Preden pričnete z uporabo izdelka morate prebrati in razumeti vse napotke. Prodajalec mora navodila uporabniku predati v jeziku namembne države. Tekom celotne uporabe se navodila morajo nahajati pri opremi. Naslednje informacije o uporabi služijo pravilni in namenski uporabi. Vendar ne morejo nadomestiti izkušenj, lastne odgovornosti in znanja o nevarnostih pri plezanju, pri plezanju in delu na višini in globini in ne odvezujejo lastnika/uporabnika od odgovornosti za osebno tveganje. Uporaba je dovoljena samo treniranim in izkušenim osebam ali v primeru, ko je zagotovljeno ustrezno vodstvo in nadzor. Pozor: Pri neupoštevanju teh navodil za uporabo obstaja življenjska nevarnost!

SPLOŠNI VARNOSTNI NAPOTKI
Alpinizem, plezanje in delo na višini in globini je pogosto povezano z nepredvidljivimi tveganji in nevarnostmi, ki so pogojeni z zunanjimi vplivi. Pri napakah in nepreviднem ravnanju lahko pride do nesreče s težjimi ali celo smrtnimi poškodbami. Uporaba izdelka z drugimi elementi medsebojno ogroža varnost uporabe kombiniranih komponent. Za zaščito pred padci z višine izdelek uporabljajte le z elementi osebne zaščitne opreme, ki nosijo oznako CE. Če originalne sestavne dele izdelka predelate ali odstranite, se lahko spremenijo tudi njegove varnostne lastnosti. Opreme se ne sme, če to proizvajalec izrecno ne priporoča, spreminjati ali prilagajati za nameščanje dodatnih delov. Pred uporabo in po njej je izdelek treba preveriti glede poškodb in zagotoviti njegovo uporabnost ter pravilno delovanje. Izdelek je treba takoj izločiti iz uporabe, če obstajajo najmanjši dvomi glede varnosti pri uporabi. Proizvajalec v primeru zlorabe in/ali napačne uporabe izdelka ne prevzema nobene odgovornosti. Odgovornost in tveganje sta v vseh primerih pri uporabniku oz. odgovornih osebi. Za uporabo tega izdelka priporočamo, da upoštevate ustrezne predpise, veljavne v državi uporabe. Izdelki osebne zaščitne opreme so atestirani in se smejo uporabljati samo za varovanje oseb.

INFORMACIJE, SPECIFIČNE ZA IZDELEK RAZLAGA SLIK
Preverjanje delovanja in varnostni pregled
Uporabnik je odgovoren, da pred pričetkom uporabe preveri brezhibno delovanje celotne plezalne opreme, in sicer varnostne naprave, varnostne zaponke in plezaln(e)/-ih vrvi na varnem območju (bližina tal/doskočna višina). Pri nekaterih vrstah uporabe so lahko lastnosti izdelka drugačne (npr. učinek zaviranja) zaradi različnih geometrijskih značilnosti vponk ali obsega in površine vrvi. Pred vsakim varovanjem ali spuščanjem po vrvi preverite, ali je vrv pravilno napeljana in ali vrvna zavora brezhibno deluje. Spolzke vrvi, vlaga ali led lahko zmanjšajo učinkovitost zaviranja naprave. Zavorno vrv je treba ves čas držati objeto z zavorno roko. Priporočamo, da predvsem pri uporabi tankih
vrvi uporabljate rokavice.

Specifikacije
1A Položaj drsnika v podprtem zavornem načinu (Assisted). Poimenovanje delov: Drsnik (A), luknja za vrv (B), ročna zavora (C), podporna zavorna (D), odpiralo (E), odprtina za palec (F), žičnata vratca (G).

1b Položaj drsnika v ročnem zavornem načinu (ročno).

2 Dovoljen premer vrvi za vse tipe dinamičnih plezalnih vrvi v ročnem in podprtem načinu. (*): POZOR: Pri uporabi vrvi s tovrstnim premerom je lahko zavorni učinek manjši, drsenje vrvi večje. Uporaba vrvi s tovrstnim premerom je namenjena uporabnikom, ki so sposobni pravilno oceniti razmerje teže, nevarnost padcev in trenja na varnostni verigi. Potrebna je uporaba zavornih rokavic.

Kompatibilnost
3 Priporoča se uporaba vponke HMS Strike ali HMS Strike Slider FG. Pri izbiri alternativne vponke pazite na to, da uporabljate zaporalno zaponko (hruškaste oblike) po možnosti z obračalnim varovalom in da je varovalna naprava nameščena na strani, kjer je vponka širša. Vponka na varovalni napravi, ki je ozke/koničaste oblike, lahko učinek zaviranja zmanjša.

Konfiguracija
4a Vstavljanje ene ali dveh vrvi v podpornem načinu. Drsnik (A) je usmerjen proti telesu, odprtina za palec (F) je usmerjena vstran od telesa. Pazite, da je vponka zaprta.

4b Vstavljanje ene ali dveh vrvi v ročnem načinu. Drsnik (A) je usmerjen proti telesu, odprtina za palec (F) je usmerjena proti telesu. Pazite, da je vponka zaprta.

4c Če uporabljate samo eno vrv, jo vselej vstavite v zavorno režo, ki je na drugi strani vponke.

Uporaba
5a Pri varovanju vodilnega plezalca v podpornem načinu lahko vrv izvedete s palcem. To storite tako, da s palcem zaviralne roke (roka, s katero držite vrv) ,ki je na varovalni napravi v odprtini za palec (F) na hitro odpnete vponko in z vodilno roko izvlečete vrv iz naprave.

5b Pri varovanju vodilnega plezalca v ročnem načinu odvijajte vrv tako, da vrv z zaviralno roko dovajate k napravi s sprednje strani ter istočasno z vodilno roko vlečete vrv iz naprave navzgor. Zaviralno roko vselej držite pod napravo.

5c/d Če želite vrv povleči k sebi, z vodilno roko vrv dovajajte k napravi, istočasno pa z zaviralno roko vlecite vrv naprej iz naprave.

6a Pri spuščanju plezalca v podpornem načinu napravo odklenite. Da boste omogočili drsenje vrvi, varnostno napravo nagnite s palcem (metoda s palcem) k telesu. Zavorno vrv primite z obema rokama. Izognite se vsakršni obremenitvi na držalo za palec ali žična vratca.

6b Zavorno vrv pri spuščanju plezalca v ročnem načinu držite z obema rokama in nadzorujte hitrost spuščanja.

7 Z zaviralno roko držite ves čas zavorno vrv. Če varujete telo, držite obe vrvi z obema rokama. Če vrvi ne odvijate niti privijate, zaviralno roko držite pod varovalno napravo, palec zaviralne roke pa usmerite proti napravi. V primeru neupoštevanja navodil (7a, 7b, 7c) obstaja življenjska nevarnost! Zavorna vrv ne sme potekati čez drsnik. V tem primeru je učinek zaviranja v ročnem zaviralnem načinu precej zmanjšan (7d, 7e).

8 Varovanje plezalcev v navezi iz pritrdilne točke (npr. stojišče): Neodvisno lahko varujete enega ali dva plezalca (pri tem upoštevajte pravilno uporabo vrvi!) Za pritrditev varnostne naprave v ročnem načinu (1b) na pritrdilno točko (slika 8a) uporabite luknjo za navezovalno vrv (B). Vrvno zanko napeljite skozi vrvno režo in vpnite v drugo vponko (zavorno vponko). Pri varovanju plezalca z zaviralno roko držite zavorno vrv. Slike 8b do 8h prikazujejo nedovoljen način varovanja plezalcev v navezi.

9a/b Pri varovanju plezalcev v navezi se lahko v primeru obremenitve zaradi padca zgodi, da se vrvi v zavirali reži ne odščipnejo in vrv ne blokira. V tem primeru plezalcev v navezi ne smete varovati, če je vrv ohlapna.

10 Če želite plezalca spustiti, lahko napravo odpahnete z dodatno vponko v luknji za odpah. Hitrost spuščanja nadzirajte z zaviralno roko. Če varujete dva naslednja plezalca, pazite na to, da je zavorna vrv plezalca, ki ga ne spuščate zavarovana (na primer z vozlom).

11 Kadar plezanje poteka v več plezalnih smereh od stojišča, pri varovanju vodilnega plezalca pazite na to, da se med napravo in plezalcem nahaja najmanj eno vmesno varovalo. POZOR: Pri tej vrsti uporabe je treba upoštevati, da je zavorni učinek zmanjšan in premikanje vrvi hitrejše. Ta vrsta uporabe je zato primerna samo za izkušene uporabnike, ki so sposobni pravilno oceniti razmerje teže, nevarnost padca in trenjske razmere v varovalni verigi. Potrebno je uporabljati tudi zavorne rokavice.
11c/d Razmak prvega vmesnega varovala do pritrdilne točke na stojišču mora biti dovolj velik, da naprave v primeru obremenitve ni moč povleči do prvega vmesnega varovala.

12 Kadar plezanje poteka v več plezalnih smereh, pri varovanju telesa pazite na to, da se med napravo in plezalcem nahaja najmanj eno vmesno varovalo.

Popravila in varnostni ukrepi
13 Spuščanje po vrvi je mogoče tako v podpornem kot tudi v ročnem načinu. Pozor: Konec vrvi pri spuščanju zavarujte z zastavnim vozlom, varovalno napravo pa nato še s Prusikovim vozlom.

14 Pozor: Naprava naj ne bo prislonjena ob steno, ker to zmanjšuje učinek zaviranja.

15 Za čim boljšo uporabo pri varovanju vrv, ki ni skrotovičena, pravilno shranite v vrečo za vrv.

ŽIVLJENJSKA DOBA IN MENJAVA IZDELKA
Življenjska doba izdelka je odvisna predvsem od načina in pogostosti uporabe ter zunanjih vplivov. Po preteku dobe uporabe oz. najpozneje po preteku maksimalne življenjske dobe izdelek odstranite.

Maksimalna življenjska doba/doba uporabe
Brez omejitev.

Pred uporabo preverite pravilno delovanje izdelka in ali je izdelek morebiti poškodovan. Izdelek je treba takoj izločiti iz uporabe, če obstajajo najmanjši dvomi glede varnosti pri uporabi.

Poleg tega izdelek po potrebi, vendar vsaj enkrat letno preglejte, in če je potrebno servisirajte ali izdelek izločite. Pri uporabi v službene namene mora pregled opraviti in dokumentirati proizvajalec, strokovno usposobljena oseba ali odobreni presojevalni organ.

Načeloma je vrvno zavoro treba zamenjati takoj
- po padcu ali ob udarcu iz visoke višine,
- pri izjemno veliki obrabi in/ali deformaciji,
- v primeru ostrih robov zaradi obrabe materiala,
- pri poškodbah ali motnjah delovanja.

SHRANJEVANJE IN VZDRŽEVANJE
Shranjevanje
Izdelek shranjujte zunaj transportne embalaže na hladnem, suhem in na pred dnevno svetlobo zaščitenem mestu. Izdelek ne sme priti v stik s kemikalijami.
Čiščenje
Umazane izdelke operite z mlačno vodo (in po potrebi uporabite nevtralno milo). V trgovini dobavljiva dezinfekcijska sredstva, ki ne vsebujejo halogenov, se lahko uporabijo po potrebi.
Temperaturno območje za uporabo
Ustrezno temperaturno območje za uporabo izdelka (v suhem stanju) sega od pribl. -30°C do +60°C.

OZNAKE NA IZDELKU
Proizvajalec: EDELRID,
Oznaka izdelka: Vrvna zavora v skladu z EN 15151-2:2012,
Model: Ime izdelka,
Uporabljajte samo vrvi premerov v mm,
opozorilne napotke in navodila je treba prebrati in jih upoštevati,
Piktogram za pravilno vstavljanje vrvi,
YYYY MM: Leto in mesec izdelave
Številka šarže

Naši izdelki so izdelani izjemno skrbno. Če je reklamacija kljub temu upravičena, pri reklamiranju navedite tudi številko šarže.

Pridržujemo si pravico do tehničnih sprememb.

Presojevalni organ: TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 München, Nemčija

KR

전동자 및 후동자 확보, 로프 풀리(톱로핑)를 이용한 확보 및 암벽등반 시 하강 및 현수하강을 위한 EN 15151-2:2012에 따른 수동 제동기, 타입 2

일반 사용지침
본 제품은 높은 곳으로부터 추락을 방지하기 위한 개인 보호장비(PPE)의 일부이며 한 명의 개인에게 지정되어야 합니다. 본 사용 설명서는 중요한 참고 사항을 포함하고 있습니다. 본 제품을 사용하기 전에 이 문서의 내용을 이해해야 합니다. 소매업체는 본 문서를 해당 국가의 언어로 사용자에게 제공해야 하며, 사용 전 기간 동안 본 문서를 항상 장비와 함께 보관해야 합니다. 다음 사용 정보는 실용적이고 올바른 사용에 있어 중요합니다. 그러나 이러한 정보가 등산, 암벽 등반 및 고지대 혹은 저지대에서의 작업 시 발생할 수 있는 위험에 대한 경험, 본인 책임 및 지식을 절대로 대체할 수 없으며, 본 제품의 사용으로 인한 위험부담의 개인적 책임은 본인에게 있습니다. 숙련된 경험자에 의해서만 혹은 이에 상응하는 지도 및 감독하에서만 사용이 허가됩니다. 주의: 본 사용 설명서를 준수하지 않은 경우 생명이 위험할 수 있습니다!

일반 안전지침
등산, 암벽 등반 및 고지대 혹은 저지대에서의 작업은 외부 영향으로 인지 불가능한 위험을 종종 내포하고 있습니다. 실수나 부주의로 인해 심각한 사고를 당하거나 중상을 입거나 심지어 사망에 이를 수 있습니다. 이 제품을 다른 구성제품과 함께 사용 시 상호간에 사용 안전성이 손상될 위험이 있습니다. 높은 곳으로부터 추락을 방지하기 위한 목적으로 오로지 CE 마크로 인증된 개인 보호 장비(PPE)의 구성제품과 함께 사용해야 합니다. 제품의 원본 구성요소가 변경 또는 제거되는 경우, 이로 인해 안전기능이 제한될 수 있습니다. 제조업체가 서면으로 권장하지 않은 방법으로 추가 부품을 부착하기 위해 장비를 수정하거나 개조해서는 절대로 안 됩니다. 사용 전후 제품의 파손 여부를 검사하고, 본 제품의 사용 가능한 상태와 정상적 기능을 보장해야 합니다. 사용중인 제품의 안전성이 조금이라도 의심된다면 즉시 제품을 폐기해야 합니다. 제조업체는 장비의 오용 및/또는 부적절한 사용에 대해 어떠한 책임도 지지 않습니다. 모든 경우에서 사용자 또는 책임자가 책임과 위험을 부담합니다. 본 제품을 사용하려면 추가로 해당 국가의 규정 준수를 권장합니다. PPE 제품은 오직 인명 안전확보용으로만 허용됩니다.

제품사양 정보, 그림 해설

기능 및 안전 점검
사용 전에 사용자가 책임져야 하는 사안으로서, 안전한 환경(지면에서 가까운 곳/뛰어내릴 수 있는 높이) 확보장비, 확보용 카라비너 및 등산 로프의 조합이 올바르게 작동하는지 점검해야 합니다. 설명된 일부 사용법의 경우, 이용 특성(예: 제동 효과)은 상이한 카라비너의 기하학적 특징 또는 로프의 직경 및 표면으로 인해 다양하게 변화합니다. 확보 또는 현수하강 전에는 매번 장비의 올바른 삽입, 정상적 기능 여부 및 제동효과를 점검해야 합니다. 미끄러운 로프, 습기 및 결빙은 장비의 제동효과에 부정적인 영향을 미칠 수 있습니다. 제동 로프는 항상 제동 손으로 감아야 합니다. 특히 로프가 얇은 경우, 장갑 착용을 권장합니다.

제품 사양
1a 제동 지원 모드(보조)에서 슬라이더의 위치. 1 부품 명칭: 슬라이더 (A), 후등 빌레이 홀(B), 수동 제동(C), 보조 제동(D), 제동 풀기 홀(E), 엄지 받침대(F), 와이어(G).

1b 수동 제동 모드(수동)에서 슬라이더의 위치.

2 수동 및 지원 모드용 모든 다이나믹 로프에 대해 허용된 로프 직경 (*): 주의: 이 직경 범위의 로프는 모든 사용 용도에서 제동 효과가 현저히 감소하고 로프의 흐름이 증가할 수 있습니다. 따라서 확보 사슬(belay chain)에서 무게 비중, 추락 가능성 및 마찰 상태를 올바르게 판단할 수 있는 매우 노련한 사용자만이 이 직경 범위의 로프를 사용해야 합니다. 확보 장갑을 사용해야 합니다.

호환성
3 HMS 스트라이크 FG 혹은 HMS 스트라이크 슬라이더 FG 카라비너 사용을 권장합니다. 대용 카라비너 선택 시 가능한 한 회전 방지 장치를 갖춘 HMS 잠금 카라비너(배 모양)를 사용하며 확보기는 카라비너의 넓은 면에 밀착하도록 주의해야 합니다. 좁은/뾰족한 카라비너 형태에 확보기가 밀착된 경우 제동효과를 약화시킬 수 있습니다.

구성
4a 지원 모드에서 싱글 혹은 더블 로프 삽입 슬라이더(A)는 몸 쪽을 향해 위치하고 엄지 받침대(F)는 몸 바깥쪽을 향합니다. 카라비너가 잠기도록 주의해야 합니다.

4b 수동 모드에서 싱글 혹은 더블 로프 삽입 슬라이더(A)는 몸 쪽을 향해 위치하고 엄지 받침대(F)는 몸 바깥쪽을 향합니다. 카라비너가 잠기도록 주의해야 합니다.

4c 싱글 로프만 사용하는 경우, 항상 카라비너 구멍의 제동 홈에서 먼 쪽에 로프를 삽입해야 합니다.

사용
5a 지원 모드에서 선등자 확보 시 엄지 방식을 사용하여 로프를 풀 수 있습니다. 엄지 방식에서는 제동 손의 엄지 손가락(제동 로프를 감싸는 손)이 확보기의 엄지 받침대(F)를 카라비너로부터 잠깐 당기고, 감지 손이 확보기에서 로프를 당깁니다.

5b 수동 모드에서 선등자 확보 시, 제동 손이 로프를 앞쪽에서부터 확보기로 끌어들이고 감지 손이 동시에 확보기로부터 밧줄을 위로 당김으로 로프를 풀 수 있습니다. 제동 손은 이때 항상 확보기 아래에 놓여야 합니다.

5c 로프를 당기려면 제동 손이 로프를 확보기로 끌어들이고 감지 손이 동시에 확보기로부터 앞쪽으로 밧줄을 당깁니다.

6a 지원 제동 모드에서 동반자 하강을 위해 확보기를 잠금 해제해야 합니다. 이를 위해 엄지 방식으로 확보기의 엄지 걸이를 몸 쪽으로 기울여 로프의 흐름을 허용할 수 있습니다. 제동 로프는 양손으로 감싸야 합니다. 엄지 걸이 또는 와이어 행어에 인장 하중이 가해져서는 안됩니다.

6b 수동 제동 모드에서 동반자 하강을 위해 양손이 제동 로프를 막고 하강 속도를 제어해야 합니다.

7 제동 로프는 항상 제동 손으로 완전히 감싸야 합니다. 몸으로 확보하는 경우, 양 로프를 한 손으로만 쥐어서는 안 됩니다. 로프를 풀지도 당기지도 못하는 경우, 제동 손이 확보기 아래에 위치해야 하며, 제동 손의 엄지는 확보기를 향해야 합니다. 본 규정(7a, 7b, 7c)을 준수하지 않는 경우 생명이 위험할 수 있습니다. 제동 로프가 슬라이더 위로 지나가서는 안됩니다. 이 경우 수동 제동 모드(7d, 7e)의 제동 효과가 현저하게 감소합니다.

8 하나의 부동점(예. 스탠스)에서 후등자를 확보합니다: 한 명 혹은 두 명의 후등자를 개별적으로 확보할 수 있습니다.(사용할 로프 주의!) 수동 제동 모드(1b)에서 확보기를 후등 빌레이 홀(B)로 부동점에 고정해야 합니다. (그림 8a) 로프 매듭은 로프 홈을 통과하고 두 번째 카라비너(제동 카라비너)에 걸립니다. 제동 손은 후등확보 시 항상 제동 로프를 감싸야 합니다. 그림 8b부터 8h까지는 후등자 확보 시 불허된 는 잘못된 사용법을 나타냅니다.

9a/b 후등자 확보 시 추락으로 인한 하중이 생기면, 제동 홈의 로프가 더 이상 조이지 않고 로프가 블록되지 않을 수도 있습니다. 따라서 후등자를 확보할 때 로프가 느슨하지 않아야 합니다

10 후등자 하강을 위해 잠금 해제 아일렛에 추가 카라비너를 장착하여 확보기를 잠금 해제할 수 있습니다.
하강 속도는 제동 손으로 조절합니다. 두 명의 후등자를 확보하는 경우 하강하지 않을 후등자의 제동 로프를 확보해야 함에 주의하십시오. (예: 매듭 등으로)

11 스탠스로부터 멀티 피치 경로에서 선등 확보 시, 확보기와 등반자 사이에 항상 최소 하나의 중간확보가 존재하는지 확인하십시오. 주의: 본 사용법에서는 제동효과가 감소되며 로프의 흐름이 증가할 수 있습니다. 따라서 확보 사슬(belay chain)에서 무게 비중, 추락 가능성 및 마찰 상태를 올바르게 판단할 수 있는 매우 노련한 사용자만이 이 방식을 사용해야 합니다. 확보 장갑을 사용해야 합니다.

11c/d 첫 번째 중간 확보와 스탠스의 부동점 사이의 거리는, 하중 시 확보기가 첫 번째 중간확보까지 당겨지지 않을 만큼 멀어야 합니다.

12 멀티 피치 경로에서 몸으로 확보 시, 확보기와 등반자 사이에 항상 최소 하나의 중간확보가 존재하는지 확인하십시오.

유지보수 및 예방조치
13 지원 및 수동 제동 모드에서 현수 하강이 가능합니다. 주의: 현수하강 및 하강 시 로프 끝을 스토퍼 매듭으로 고정하고 확보장비는 프릭션히치 매듭으로 고정합니다.

14 주의: 제동 효과가 저하될 수 있기 때문에 확보기를 벽면 구조에 닿게 해서는 안 됩니다.

15 확보 시 조작을 최적화하기 위해 로프를 엉키지 않은 상태로 잘 정돈하여 로프 백에 보관해야 합니다.

수명 및 교체
제품의 수명은 본질적으로 사용방식, 사용빈도 및 외부 영향에 따라 달라집니다 제품의 사용 연한 만료 후 또는 늦어도 최장 수명 만료 후 제품을 더 이상 사용해서는 안됩니다.

최장 수명/이용 연한
제한 없음

사용 전 제품의 손상 및 올바른 작동 여부를 점검하십시오. 사용중인 제품의 안전성이 조금이라도 의심된다면 즉시 제품을 폐기해야 합니다.

또한 제품을 필요한 경우 및 최소 일년에 한 번 점검해야 하며, 경우에 따라 정비 혹은 폐기해야 합니다. 상업적 이용 시 제조사, 전문가 혹은 승인된 검사시설에 의해 점검이 실행 및 기록되어야 합니다.

다음 경우 제동기를 즉시 폐기해야 합니다
- 매우 높은 곳에서 추락 혹은 충돌 후
- 심하게 파이거나 변형
- 재료 마모로 인해 날카로운 모서리 생성
- 파손 혹은 오작동

보관 및 유지 보수
보관
서늘하고 건조하며 일광이 닿지 않는 곳에 보관하고, 운송 용기에서 꺼내어 보관하십시오. 화학물질과 접촉해서는 안 됩니다.

세척
더러워진 제품은 미지근한 물(필요한 경우 중성 비누를 사용하여)에 세척합니다. 시중에서 구할 수 있는 비 할로겐 소독제를 필요에 따라 사용할 수 있습니다.

사용 환경
제품의 지속적 사용 온도(건조 상태에서)는 약 –30°C에서 +60°C까지입니다.

제품 표시
제조사: 에델리드,
제품명칭: EN 15151-2:2012에 따른 제동기
모델: 상품명,
사용할 로프의 지름 범위(mm)
경고 메시지 및 지시 사항을 읽고 준수해야 합니다.
로프의 올바른 삽입을 위한 픽토그램
YYYY MM: 제조연월
배치 번호:

본사 제품은 세심한 주의를 기울여 제조됩니다. 그럼에도 불구하고 정당한 불만이 제기될 경우, 배치 번호를 기입하십시오.

기술적 변경이 있을 수 있습니다.

검사시설: TÜV SÜD 제품 서비스社, Ridlerstraße 65, 80339 München, Germany

JP

EN 15151-2:2012準拠のマニュアル制動装置。タイプ2はビレイヤー（先導者、確保者）やクライマー（後続者）の確保、ロープ（トップロープ）の転向、ロッククライミングでの下降や懸垂下降に使用します。

一般的注意事項
この製品は高所からの落下を防ぐための個人用保護具の一部を構成するものであり、個人が装備すべきものです。本取扱説明書には重要な注意事項が含まれています。本製品の使用にあたっては、必ず事前に本書を読み、その内容を理解する必要があります。本書は再販売者（代理店）が現地の言語でユーザーに提供するものとします。本書は製品の使用期間を通じて、製品と一緒に保管しておいてください。以下の使用に関する注意事項はこの製品を適切かつ効果的に使用するために重要なものです。しかし記載の情報は、高所や地中における登山、ロッククライミング、作業に関わる危険の経験、個人的な責任や知識を代替するものでは決してなく、個人的に負うべき危険から解放するものではありません。この製品の使用は、訓練を受けた経験豊富な個人に対してのみ、あるいは必要とされる適切な指導と監督のもとでのみ認められます。注意：この使用説明書の注意事項に従わない場合、致死事故を招く可能性があります。

安全に関する一般的注意事項
高所や地下深部における登攀、ロッククライミング、作業には、外部の影響から生じる、多くの場合にそれとは分からないリスクと危険性が存在します。誤った使用や不注意により、大事故や負傷、さらには致死事故を招く可能性があります。この製品を他の構成部品と組み合わせて使用すると、使用上の安全を損なう相互作用的な危険があります。高所からの落下の防止には、基本的にCE認証マーク付きの個人用保護具（PPE）の部品との組み合わせでしか使用することができません。この製品の純正部品が改造または除去された場合、これによって安全性が制限されることがあります。製造者が書面で推奨しない方法による改造、追加部品を適合させて取り付けることを禁じます。本製品の使用前と使用後には製品に損傷がないか検査し、製品が使用可能な状態にあり、正しく機能することを確認してください。製品使用時の安全性について、僅かでも疑念が生じる場合は、直ちに製品を廃棄してください。製品の誤用や用途外の使用により問題が発生した場合、製造者は一切責任を負いません。いかなる場合においても、ユーザーまたは責任者が責任及びリスクを負うものとします。本製品の使用に際して、当該国の法規も遵守することを当社は推奨します。PEE製品は個人保護具としてのみ承認されています。

本製品の特性に関する情報、図の説明
機能及び安全性の検査
ご使用になる前にユーザーの責任において、
ご使用になる安全装置、安全カラビナ及びクライミングロープの組合せが適切に機能することを、安全な環境下（地上レベル/飛び出し高度）で確認してください。記載された用途の中には、異なるカラビナの幾何学的形状またはロープの直径や表面のため、制動効果等の動作特性が変化するものもあります。毎回の安全確保や懸垂下降の前に、装置が正しく装着されているか、適切に機能するか、制動効果が十分であるかを確認してください。滑らかなロープ、水分や着氷は
装置の制動効果に悪影響を及ぼします。常に、制動手で制動ロープを握っていなければなりません。。細いロープを使用する場合は特に、手袋の着用が推奨されます。

仕様
1a. 制動力アシストモード（アシストあり）におけるスライダーの位置各部の名称：スライダー（A）、クライマー用アイレット（B）、マニュアル制動ジオメトリ（C）、アシスト制動ジオメトリ（D）、ロック解除用開口部（E）、サムレスト（F）、ワイヤブラケット（G）

1b. マニュアル制動モード（マニュアル）におけるスライダーの位置

2. マニュアルモード及びアシストモード用に承認された各種ダイナミックマウンテンロープの直径(*)：注意：ロープの直径がこの範囲にある場合、制動効果が大幅に低下し、すべての使用形態においてロープの走行が増大する可能性があります。したがって、確保した列における重量配分、落下の危険性、摩擦の生じる状況を的確に判断できる経験豊富なユーザーにしか、このような使用は認められません。制動用手袋を、必ず着用してください。

互換性
1個のHMS Strike FGまたはHMS Strike Slider FG型のカラビナ使用が推奨されます。代替のカラビナを選択する場合、できるだけ回り止めロックを装備したHMSロッキングカラビナ（西洋ナシ型）を使用し、安全装置をカラビナの幅広い側に位置させるようご注意ください。狭い/尖った形状のカラビナを安全装置の側に位置させると、制動効果に影響を及ぼす可能性があります。

設定
4a. アシストモードで1本または2本のロープを装着スライダー（A）を身体側に位置させ、サムレスト（F）を身体とは反対側に向けます。カラビナをロックするよう、ご注意ください。

4b. マニュアルモードで1本または2本のロープを装着スライダー（A）を身体側に位置させ、サムレスト（F）を身体側に向けます。カラビナをロックするよう、ご注意ください。

4c. ロープを1本のみ使用する場合、ロープは常にカラビナ開口部の制動スリットとは反対側に装着してください.

使用
5a. アシストモードにおけるビレイヤー1名の確保には、ロープを親指シフト方式で移動させます。親指シフト方式では、制動に使う手（制動ロープを掴む手、以下「ブレーキハンド」と記載）の親指が、サムレスト（F）上の安全装置をカラビナから短い間引っ張り、他方の手（以下「ガイドハンド」と記述）でロープを装置から引き出します。

5b. マニュアルモードにおけるビレイヤー1名の確保には、ブレーキハンドでロープを前方から装置に導き、同時にガイドハンドで装置からロープを上に向かって引き出します。ブレーキハンドはこの際、常に装置の下側に位置させます。

5c/d. ロープを収納するには、ガイドハンドでロープを装置に導き、同時にブレーキハンドでロープを装置から前方に向かって引き出します。

6a. アシスト制動モードでのクライマーの降下には、装置のロックを解除する必要があります。降下させるには、親指シフト方式によりサムブラケット上の装置を身体側に傾け、ロープが通過できるようにします。このとき、両手で制動ロープを掴んでいること。サムブラケットやワイヤーブラケットには、いかなる引っ張り荷重も掛からぬよう、ご注意ください。

6b. マニュアル制動モードでのクライマーの降下には、両手で制動ロープを掴み、降下速度を調節します。

7. 常にブレーキハンド全体で制動ロープを掴んでいなければなりません。両方のロープが身体に固定されている場合、2本を片手のみで掴んではなりません。ロープを繰り出したり引っ込めたりする必要がない場合、ブレーキハンドを必ず安全装置の下側に位置させ、その親指を装置の方に向けます。これらの指示（7a、7b、7c）を守らない場合、致死事故を招く可能性があります。制動ロープがスライダー上を走らないよう、ご注意ください。制動ロープがスライダー上を走ると、マニュアル制動モードにおける制動効果が著しく低下します（7d、7e）。

8. クライマーの安全を定点（立っている場所等）で確保する。1名または2名のクライマーを個別に確保することが可能です（使用するロープにご注意ください）。マニュアル制動モード（1b）では、安全装置はクライマー用アイレット（B）により定点に固定します（図8a）。ロープループをロープスロットに通して引き入れ、第2のカラビナ（制動カラビナ）に掛けます。クライマーを確保する際は、ビレイヤーはブレーキハンドで常に制動ロープを掴んでいなければなりません。図8bから8hに、クライマーを確保する際に避けるべき誤用例を示します。

9a/b. クライマーを確保する際にクライマーが落下して荷重が加わると、制動スリットのロープを取り外せなくなり、ロープの滑りを止められなくなることがあります。したがってクライマーを確保する際には、ロープに弛みが生じないようご注意ください。

10. クライマー1名を下降させる場合、ロック解除アイレットに掛けたもう一つのカラビナで、装置のロックを解除することができます。降下速度を
ブレーキハンドで調節します。2名のクライマーが確保されている場合は、降下しないクライマーの制動ロープが結び目等により固定されていることを確認してください。

11. 定点からのマルチピッチクライミングコースにおいてビレイヤーを確保する場合は、安全装置とクライマーの間には、常に最低1ヶ所の中間支点を設置するよう、ご注意ください。 注意：このような使用においては制動効果が低下し、ロープがロック機構を通過する長さが増すと考えられます。したがって、確保した列における重量配分、落下の危険性、摩擦の生じる状況を的確に判断できる経験豊かなユーザーにしか、このような使用は認められません。ビレイ用手袋を必ず着用してください。

11c/d. 第一の中間支点から定点の固定点までは、負荷が掛かった場合に装置が引っ張られて第一の中間支点に来ることがないような距離を取ります。

12. マルチピッチクライミングコースにおいて身体を確保する場合は、安全装置とクライマーの間には、常に最低1ヶ所の中間支点を設置するよう、ご注意ください。

メンテナンスと予防措置
13. アシスト制動モードとマニュアル制動モードの両方で、懸垂下降が可能です。注意：下降及び懸垂下降の際には、ストッパーノットを通してロープの端を固定し、安全装置を固定ノットで固定します。

14. 注意事項制動効果が損なわれる可能性があるため、本装置を壁構造に立て掛けないでください。

15. 確保を実施する際に可能な限りスムーズに取り扱えるように、ロープをもつれのない状態で専用のロープバッグに整えておきます。

製品寿命と交換
製品寿命は基本的に使用の形態や頻度、さらに外部の影響によって異なります。耐用年数が過ぎたら、または遅くとも製品寿命の最大年数を超えたら、製品の使用を中止してください。

製品寿命の最大年数/耐用年数
制限なし。

ご使用になる前に製品を検査し、損傷がなく、正しく機能することを確認してください。製品使用時の安全性について、僅かでも疑念が生じる場合は、直ちに製品を廃棄してください。

さらに必要に応じて、但し少なくとも年1回製品を検査し、必要に応じて修理または廃棄しなければなりません。商業目的で使用する場合は、製造業者、有資格者、または認可された検査機関による検査の実施、及びその文書化が必要です。

以下の場合は、制動装置は直ちに廃棄してください。
- 著しい高度から墜落し、衝撃を受けた後
- 極度の擦過痕や変形が生じた場合
- 材料の摩滅により鋭いエッジが生じた場合
- 損傷または機能障害

保管とお手入れ
保管
搬送用容器から出した状態で、涼しく乾燥し、日光が当たらない場所に保管してください。化学薬品と接触させないこと。

洗浄
製品が汚れた場合、ぬるめの湯で（必要に応じて中性洗剤を使用して）洗浄します。必要な場合は、市販の非ハロゲン系消毒剤を使用できます。

使用に際しての気候条件
湿気のない状態における製品の連続使用温度は、約–30°Cから+60°Cまでです。

製品上に記載された製品表示
製造者：（エーデルリット）EDELRID、
製品名：EN 15151-2:2012準拠の制動装置、
モデル：製品名、
使用可能なロープの直径範囲（mm）、
警告と指示事項を熟読し、内容を遵守してください。
ロープを正しく装着するための絵文字、
YYYY MM：（西暦年4桁、月2桁）製造年月
ロット番号

当社では細心の注意を払って製品を製造していますが、万一何らかの事情で苦情等がある場合は、ロット番号を明示の上、お申し出ください。

予告なく技術的変更を行うことがあります。

検査機関：TÜV SÜD Product Service GmbH, Ridlerstraße 65, 80339 Munich, Germany

CHN

手操制动装置符合标准EN 15151-2:2012二类，用于前边或者随后攀登者的安全保护，使用绳索滑轮固定(Topropen)，用于攀岩时放下或滑绳下降。

普通使用提示
本产品属于个人防护设施， 作为坠落保护，由个人使用。本使用说明包括重要提示。本产品使用以前，须首先阅读并理解说明中的内容。转卖方须向使用人员提供所在国语言的文件材料，以保证文件材料在使用期间始终完好齐全。以下使用说明对于合理使用至关重要。但决不能替代攀岩和高深作业的经验，责任及认知，不能免除可能出现的危险以及个人风险责任。使用者必须受过训练、富有经验，或者在相应指导和看护下使用。注意: 违背本使用说明可能引发生命危险!

普通安全提示
攀岩和高深作业由于外部因素的影响，通常有潜在的危险。行为不当或不注意可能引发伤亡。本产品与其它设施组合使用的话，使用安全性可能相互受到影响。原则上需要使用带CE标识的个人安全防护设施(PSA)及其部件，作为高空坠落的防护。更改或拆卸产品原装部件，可能会消弱产品的安全性能。未经生产商书面同意或建议，不得对器材作任何更改或加装其它部件。使用前后需要检查产品受否损坏，必须确保产品的正常使用，功能完善。产品的使用安全性存在任何疑虑时，必须立即停止使用。滥用或错误使用情况下，生产商免除一切责任。使用方或责任方要为可能出现的危险负责。使用本产品时，我方建议您还要遵守相关各国的法律规定。PSA安全防护设施只允许用来对人员作安全固定。

产品专门的信息，图示注解
功能及安全检察
使用者有责任在使用前
检察并确保安全装置、锁具和绳索功能正常，周围环境安全无误（靠近地面/落地高度）。对于以上介绍的应用，操作特性(例如制动效果)有些时候会因为锁具大小、绳粗或绳索表面不同而变化。每次固定或绳降以前，需要检查并确保制动装置的位置、功能以及制动力正常。绳滑，潮湿或冰冻可能 减弱设备的制动效果。任何时候制动绳要缠绕在制动手上。a 用右手和左手放绳的正确操作。制动绳必须由四个手指缠绕，拇指只在拉出绳索时放到释放柄。使用较细绳索时，尤其建议 戴手套。

规格
1a 制动力辅助模式(Assisted)中滑块的位置。各部件名称: 滑块(A)，后攀登者钩环(B)，手动制动片(C)，辅助制动片(D)，解锁孔(E)，，放拇指(F)，挂钩(G)。

1b
手操制动模式中(Manual)滑块的位置。

2 手操和辅助模式中各类动力绳索的允许绳粗。(*): 注意: 这些绳粗尺寸的绳索在各种应用中可能出现明显的制动力减弱，走绳加快。因此，这类绳索的使用者必须经验丰富，能够对重量比，跌落危险及安全链的摩擦情况作出正确的判断。需要戴制动手套。

适配性
3 建议使用锁具 HMS Strike FG 或 HMS Strike Slider FG。选用替代锁具时应注意，HMS-封闭锁具(鸭梨状)最好带防扭锁，保险装置位于锁具较宽的侧面。保险装置上尖窄的锁具可能影响制动效果。

设置
4a 在辅助模式中套上单绳或双绳。滑块(A)在靠身体一侧，放拇指的(F)朝相反方向。需要注意把锁具锁闭。

4b 在手操模式中套上单绳或双绳。滑块(A)在靠身体一侧，放拇指的(F)朝相反方向。需要注意把锁具锁闭。

4c 使用单绳时，绳应穿入锁具开孔反面的制动缝里.

使用
5
5a 在辅助模式为前攀登者作保护，可采用拇指方法出绳。拇指方法就是，用制动手(握制动绳索的手)的拇指短暂将放拇指的(F)保险装置从锁具拉离，导向手从装置里拉出绳索。

5b 在手操模式为前攀登者作保护，出绳的方法是，用制动手将绳索从前边引向装置，而同时用导向手将绳索从装置里向上拉出。这时制动手应始终保持在装置下边。

5c/d 绳索倒带时，用导向手将绳索拉向装置，制动手同时将绳索从装置里向前拉出。

6a 辅助模式中，攀登者降下时装置必须解锁。为此，可采用拇指方法将保险装置通过拇指钩向身体侧倾斜，以便于走绳。应双手握住制动绳索。应避免任何对拇指钩或挂钩的拉伸负荷。

6b 手操模式中，攀登者降下时，应双手握住制动绳索，监控放下速度。

7 制动手必须始终握住制动绳索。如通过身体保险，则不能用一只手握住双绳。如果绳索不出也不倒，则制动手应在保险装置下边，制动手的拇指应朝向装置。违背(违背7a、7b、7c) 可能导致伤亡! 制动绳索不应在滑块上边走。这时会严重消弱手操模式的制动效果 (7d、7e)。

8 通过一固定点对后攀登者作保护(比如立足点): 可对一名或两名后攀登者单独作保护 (注意使用的绳索!)。在手操模式将保险装置 (1b) 与后攀登者钩环 (B) 通过固定点连接固定 (图示 8a)。把绳圈通过绳索缝穿过，并挂到第二个锁具上 (制动锁具)。后保险时制动手须始终握住制动绳索。图示 8b 至 8h 显示后保险的违规及错误使用。

9a/b 后攀登者保险出现坠落时，绳索可能在制动缝里不分离，不被卡住。所以后攀登者要做无松弛绳索保险。

10 后攀登者放下时，装置可通过另一锁具在解锁环解锁。设备
通过制动手控制放下的速度。为两名后攀登者作保护时应注意，需要对不放下人的制动绳索作固定保险（比如绳索打结）。

11 在多绳距路线中，从立足点作前攀登者保险时应注意，保险装置和攀登者之间必须始终至少有一个中间保险。 注意：该应用中会出现制动力减弱，走绳加快。因此，这类应用的使用者必须经验丰富，能够对重量比，跌落危险及安全链的摩擦情况作出正确的判断。需要戴制动手套。

11c/d 第一个中间保险到立足地固定点的距离必须足够长，即能避免装置在受力时被拉到第一个中间保险。

12 在多绳距路线中，作身体保险时应注意，保险装置和攀登者之间必须始终至少有一个中间保险。

维修和注意事项

13 可在辅助和手操制动模式中沿绳下滑。注意: 滑绳和放下时，绳头打结作停住保险，保险装置通过再打死结保险。

14 注意: 装置不要靠住墙面，因为这样可能影响制动效果。

15 保险的最佳状况是，绳索无卷绕，在绳索袋里井井有条。

使用寿命及更换
产品的使用寿命长短主要跟具体应用、使用频率以及外部因素有关。使用寿命过后，尤其是最大使用寿命过后，须停止使用该产品。

最长使用寿命/使用年限
无限制。

使用前检查产品是否有损坏，功能正常。产品的使用安全性存在任何疑虑时，必须立即停止使用。

此外，本产品根据需要，但至少每年一次接受检查，必要时作维护或者停用。商用情况下，本产品必须由生产商、专家或正式检测机构进行检查并记录。

原则上必须立即停用制动装置
- 从高处坠落碰撞后，
- 出现严重擦伤和/或变形，
- 材料消耗而产生尖利的棱角，
- 出现损坏或者功能异常。

储藏及保养
贮存
从运输容器取出，阴凉、干燥存放。避免接触化学品。

清理
脏污时使用温水（必要时用中性肥皂）清洁。必要时可使用普通、无卤消毒剂。

使用温度
产品长期使用温度(干燥状态) 大约在 -30°C 至 +60°C摄氏度之间。

产品的标识
制造方: EDELRID，
产品名称: 制动装置符合标准EN 15151-2:2012
型号: 产品名称，
使用绳索的直径范围 单位毫米，
须阅读并遵守警告提示以及使用说明书，
正确穿进绳索的提示符号，
YYYY MM: 生产年份和月份
批次号

我方产品实行最严格精密的制造。尽管如此，如果抱怨理由成立，请您提供批次号。

保留技术更改权利。

检验机构: 南德意志技术监督协会，产品及服务有限公司 TÜV SÜD Product Service GmbH，Ridlerstraße 65，80339 München，Deutschland 德国，慕尼黑